

HARRY KOLB

Japan

Das Land der aufgehenden Sonne

Ein Land voll Schönheiten und Faszination. Nirgendwo prallen Gegensätze zwischen uralter Tradition und modernster Technik so direkt zusammen und bilden eine Harmonie. Ein Land voller Dynamik und gleichzeitig harmonischer Ruhe. Gehen Sie auf Entdeckungsreise und lassen Sie sich vom fernöstlichen Charme bezaubern. Wir bieten Ihnen dazu die besten Möglichkeiten.

Tokyo

Die Hauptstadt Japans ist mit mehr als 12 Millionen Einwohnern eine der grössten Städte der Welt. Tokyo heisst aber auch moderne Geschäftszentren einer Millionenstadt neben alten Wohnvierteln, ganz im traditionellen Stil. Hektische Aktivität und wieder verträumte Stille. Die japanische Mischform fernöstlicher Atmosphäre und Exotik. Eine Stadt voller Überraschungen.

Hotels

ANA InterContinental Tokyo ①

Ein ausgezeichnetes Erstklasshotel in Roppongi, welches verwöhnten Komfortansprüchen gerecht werden kann.

Einrichtung: Lobby, 24-Std.-Zimmerservice. Zahlreiche Einkaufsläden, Bars und Restaurants.

Zimmer: 903 geräumige und luxuriös ausgestattete Zimmer mit Bad/Dusche, WC, Radio/TV, Minibar und regulierbarer Klimaanlage.

Sport: Schwimmbad im Garten, Sauna.

Lage: zentral, in Roppongi und nahe bei zahlreichen Ladengeschäften und Bars.



Okura ②

Ein ausgezeichnetes Hotel der Luxusklasse mit guten Restaurants und einer typisch japanischen Ambiente.

Einrichtung: Grosse Lobby, zahlreiche Einkaufsläden, gepflegter japanischer Garten.

Zimmer: 883 luxuriöse Zimmer mit allem Komfort und modernen Hightech-Installationen.

Sport: Schwimmbad, Schönheitszentrum, Spa.

Lage: zentral, in Toranomon mit sehr guten Metro- und Busverbindungen. Bei schönem Wetter gute Sicht auf die Stadt, die Hafenbucht sowie den Fuji-Berg.



New Takanawa Grand Prince ⑬

Bekanntes Hotel der Prince Hotel-Gruppe integriert in einen Hotel- und Shoppingkomplex mit 3 Hotels welcher nur 2 Gehminuten von der Shinagawa Station mit Shinkansen/Bullettrain entfernt liegt.

Einrichtung: Grosse Lobby, Restaurants und Bar, Wäscherei, Business-Center und umgeben von einem wunderschönen Garten.

Zimmer: Alle 1010 Zimmer sind komfortabel eingerichtet und verfügen über einen Balkon.

Sport: Schwimmbad, Fitnessmöglichkeiten, etc.

Lage: ca. 5 Gehminuten von der JR-Station. Idealer Ausgangspunkt für Erkundungstouren mit gutem Anschluss ans U-Bahn/Zugsnetz.



Keio Plaza ③

Beliebtes Erstklasshotel im Stadtteil Shinjuku, dem grössten Vergnügungsviertel der Stadt.

Einrichtung: 23 Restaurants mit internationaler Küche und hohem Qualitätsniveau, zahlreiche Bars und unzählige Gelegenheiten zum Einkaufen finden sich im grossen Hotelkomplex oder ganz in der Nähe, Business-Center.

Zimmer: 1500 luxuriöse Zimmer mit allem Komfort.

Sport: Schwimmbad auf dem 7. Stock, Fitness-Center (keine Eintrittsgebühren für Hotelgäste).

Lage: in Shinjuku, mit direktem Zugang zur Station Shinjuku mit sehr guten Verbindungsmöglichkeiten mit Bahn und Bus.



Shinagawa Prince ⑤

Grosser und viel besuchter Hotelkomplex für Gäste mit verschiedensten Ansprüchen, die von einfach bis luxuriös alle erfüllt werden können.

Einrichtung: grosse Lobby, 11 Restaurants, davon 1 Restaurant mit 24-Std. Betrieb, 24-Std. Internet-Café, verschiedene Konferenz- und Bankett-Räume, Einkaufsgeschäfte im Hotel, Konzerthalle, Aquarium, Kino-Komplex mit 10 Multiplex Hallen.

Zimmer:

East Tower: 1015 Einzelzimmer, alle mit Bad, Dusche, WC.

North Tower: 257 Einzel- und Doppel-Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC.

Annex Tower: 672 Zimmer (22m²), alle mit Bad, Dusche, WC, vom 8.-32. Stock, Gegen Gebühr: Internet-Anschluss.

Main Tower: 1736 Einzel- und Doppelzimmer, alle mit Bad, Dusche, WC.

Gegen Gebühr: Internet-Anschluss.

Sport: Hallen-Schwimmbad (20 m x 6 m), Aussen-Schwimmbad (nur im Sommer), Tennis-Center mit 9 Indoor-Spielplätzen, Kegelbahn mit 80 parallelen Spielmöglichkeiten, Golf-Zentrum mit 14 Übungs-Räumen.

Lage: 2 Gehminuten von der Shinagawa Station entfernt mit direkter Verbindung zur Yamanote-Line oder den Shinkansen Superexpress-Schnellzügen. Zahlreiche Restaurants und Einkaufsgeschäfte in unmittelbarer Umgebung. Eine ideale Adresse für Gäste, die in einem Hotel logieren möchten, welches gute Verbindungsmöglichkeiten mit Bahn oder Bus bietet.



Shiba Park ⑬

Gutes Hotel der gehobenen Mittelklasse in Shimbashi.

Einrichtung: Lobby, Bar, Restaurant, Einkaufsläden, Business-Center.

Zimmer: 400 modern eingerichtete Zimmer, alle mit Bad/Dusche, WC, Hispeed-Internet-Anschluss in Zimmern der höheren Kategorie.

Lage: ca. 10 Gehminuten zur Ginza, beim Shiba Park. 8 Gehminuten bis zur Hamamatsucho-Station mit direktem Anschluss an die Monorail-Bahn nach Haneda. Flughafenbus.





Hilton International ⑥

Ausgezeichnetes Erstklasshotel mit hohem Komfort. Ein ideales Hotel für den Feriengast und den Geschäftsmann.

Einrichtung: grosse Lobby, verschiedene Restaurants, Bars, eine Lounge und eine Shopping-Arka im Hotel.

Zimmer: Die 807 Zimmer sind geräumig und elegant eingerichtet mit Radio/TV, Telefon, Minibar sowie regulierbarer Klimaanlage und bieten dem Gast jeden Komfort.

Sport: Fitness-Center mit Schwimmbad und Tennisplatz.

Lage: Stadtteil Shinjuku, wenige Schritte von der Bahnstation entfernt und gut erreichbar. Das Vergnügungsviertel Shinjuku mit vielen Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten ist zudem bequem zu Fuss erreichbar. Flughafenbus nach Narita.



New Otani ⑦

Sehr gutes Hotel der Luxusklasse inmitten eines über 400 Jahre alten, kunstvollen japanischen Gartens.

Einrichtung: Ausgezeichnete Restaurants, Bars und Einkaufsarkaden sorgen für das Wohlbefinden anspruchsvoller Gäste. Im „Seishan“-Zimmer finden regelmässig Tee-Zeremonien statt.

Zimmer: 1612 komfortable und modern eingerichtete Zimmer, alle perfekt eingerichtet für Gäste mit hohem Anspruch an Komfort.

Lage: in Akasaka, ca. 15 Minuten zur Ginza oder nach Shinjuku. Metro-Stationen in unmittelbarer Nähe.



Imperial ⑧

Traditionelles Hotel der Luxusklasse im Herzen von Tokyo. Hier lässt man keine Wünsche offen.

Einrichtung: Grosse Lobby mit hervorragenden internationalen und japanischen Restaurants, Business-Center, Einkaufsgeschäften, mehreren Bankett-Sälen, Konferenz-Räumlichkeiten, dem „Toko-an“-Teehaus, etc.

Zimmer: 1059 elegant eingerichtete Zimmer mit allem Komfort.

Sport: Schwimmbad, Sauna, Massage.

Lage: in unmittelbarer Nähe von Ginza.



Tokyo Prince ⑪

Gutes und beliebtes Mittelklasshotel.

Einrichtung: Lobby, Bar, 11 Restaurants, 24-Std. Zimmerservice, Einkaufsläden etc.

Zimmer: die 467 komfortabel eingerichteten Zimmer haben alle Bad, Dusche, WC, Tel, TV und Klimaanlage.

Lage: unmittelbar beim Shiba-Park, am Fusse des Tokyo Turms.



Niwa ⑫

Gutes Mittelklasshotel. Ruhig in einer Nebenstrasse gelegen, in unmittelbarer Nähe zu verschiedenen Budokan- + Kodokan-Zentren.

Einrichtung: Lobby, 2 Restaurants, Fitnessraum.

Zimmer: die 238 komfortabel eingerichteten Zimmer haben alle Bad, Dusche, WC, Tel., TV und Klimaanlage.

Lage: Nähe Suidobashi Station.



The Strings by InterContinental Hotel ⑬

Luxuriöses Erstklasshotel – eine Ruheoase in der Hektik des Geschäftsviertels.

Einrichtung: Lobby, Restaurant, 24-Std. Zimmerservice, Fitnessraum.

Zimmer: Die 80 komfortablen Zimmer (26 – 32. Etage) haben alle Bad, Dusche, WC, Tel, TV und Klimaanlage. Geeignet für Geschäftsleute.

Lage: in einem Gebäudekomplex beim Bahnhof Shinagawa.



Shinjuku

Monterey Ginza ⑭

Kleines, ruhiges Hotel inmitten von Ginza.

Zimmer: 224 kleine, doch gemütlich und zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Telefon, TV, AC.

Einrichtung: kleine Réception, Lift, Frühstücksraum, Restaurant.

Einkaufsmöglichkeiten, Bars und Unterhaltung in unmittelbarer Nähe.

Lage: Zentral, ca. 5 Gehminuten von der Metro-Station „Ginza Ichome“ entfernt.



Royal Park Shiodome Tower ⑮

Neues und sehr beliebtes Hotel der Luxusklasse für den anspruchsvollen Gast.

Einrichtung: grosse, stilvoll eingerichtete Lobby mit Restaurant, Bar, Banketträume.

Zimmer: 450 bequeme, elegant dekorierte und mit neuester Technologie ausgestattete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, TV- und Internet-Anschluss.

Sport: Fitness-Center mit Sauna, Massage, Schönheits-Salon, Schwimmbad.

Lage: sehr zentral, ca. 10 Gehminuten von der Ginza entfernt. Das Hotel ist direkt mit der Shimbashi-Station verbunden, mit direktem Zugang zur Yamanote-Line sowie zur Yurikamome-Line, welche zum „Big Sight“ (Tokyo International Exhibition Center) führt.



The Peninsula Tokyo ⑯

Elegantes Luxushotel, das keine Wünsche offen lässt und den höchsten Ansprüchen gerecht wird.

Einrichtung: 5 Restaurants, Bar, Spa, Indoor-Pool, Fitnesscenter.

Zimmer: 314 elegante, luxuriöse Zimmer und Suiten, alle mit Bad, Dusche, WC, Flatscreen TV, Tee- und Kaffeekocher, Klimaanlage, kostenlose Zeitung und Internetanschluss.

Lage: im Geschäftsviertel gegenüber des Kaiser-Palastes und nahe verschiedener Einkaufsmöglichkeiten gelegen.



The Ritz Carlton Tokyo ⑰

Elegantes Luxushotel im 53 Stockwerke hohen Midtown Tower, das zu den besten Hoteladressen in dieser Weltstadt gehört.

Einrichtung: Lobby auf der 45. Etage, 6 Restaurants, Lobby Lounge & Bar, Café, Indoor-Pool, Spa & Fitnesscenter auf der 46. Etage.

Zimmer: 245 elegante, luxuriöse Zimmer und Suiten in den obersten 9 sowie den untersten 3 Stockwerken gelegen, alle mit Bad, Dusche, WC, Flatscreen TV, Minibar, Klimaanlage, kostenlose Zeitung und Internetanschluss.

Lage: zentrale Lage im Roppongi-Bezirk in der Nähe der Ginza mit zahlreichen Restaurants und Einkaufsläden.



HARRY KOLB

Geführte Ausflüge und Rundfahrten ab Tokyo

Halbtages-Ausflüge

Tokyo Morning

Täglich 09.00 – 13.00 Uhr **A010**

- Besuch des "Tokyo Tower" für einen herrlichen Rundblick auf die Stadt
- Vorplatz des Kaiserpalastes
- Besichtigung des Asakusa-Kannon-Tempels (Sensoji)
- Fahrt durch die Ginza, dem Einkaufs- und Vergnügungszentrum

Tokyo Afternoon

Täglich 13.40 – ca. 18.00 Uhr **A020**

- Rundblick vom Seaside Top Building
- Vorplatz des Kaiserpalastes
- Fahrt durch die Ginza
- Besuch des Asakusa-Kannon-Tempels (Sensoji)
- Schifffahrt auf dem Sumida-Fluss, mitten durch Tokyo

Tokyo Sumo Tournament

Anlässlich der Tournaments im Januar, Mai und September **F550**

Täglich 13.40 – ca. 18.00 Uhr ab Hamamatsucho

- Besuch des Sumo-Museums im Ryogoku Kokugikan
- Sumo-Wettkampf

Tokyo Night Panoramic Drive

Täglich, 18.00 – ca. 22.00 Uhr **SUN1GR325** ab Hamamatsucho

- Fahrt nach Odaiba über die „Rainbow“-Brücke
- Abendessen
- Besuch Roppongi Hills Observatory

Nikko World Heritage 1-day Tour

Täglich 09.00 – ca. 19.30 Uhr **F300**

- Busfahrt nach Nikko
- Besichtigung des Toshogu-Schreins und des Suginami Parks
- Japanisches Mittagessen
- Fahrt durch die Bergregion von Nikko
- Weiterfahrt entlang dem Chuzenji-See zum Kegon-Wasserfall
- Abends Rückfahrt mit dem Bus nach Tokyo

Hidden Kamakura & Enoshima Bay Drive, 1-day

Januar-März / Mai-Dezember, Mo, Do, Sa April täglich 09.00 – ca. 18.00 Uhr **F990**

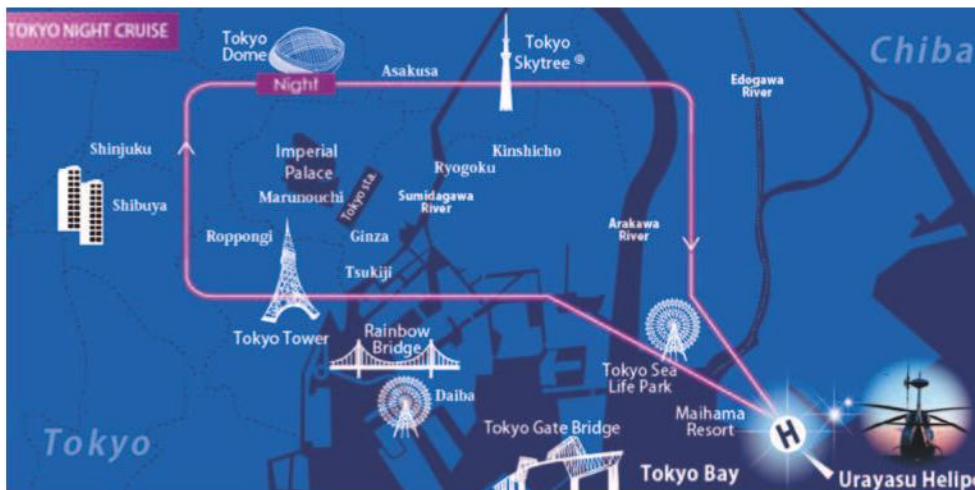
- Busfahrt nach Kamakura
- Besuch des Jomyo-ji Tempels und des Hokoku-ji Tempels
- Buddhistisch vegetarisches Mittagessen
- Besuch des Kotoku-in Tempels mit der Daibutsu-Buddha Statue
- Insel Enoshima
- Rückfahrt mit dem Bus nach Tokyo



Mt. Fuji – Herbst (Momiji)

Helikopter-Rundflüge

ab / bis Urayasu Heliport, Tokyo
bei Tag, bei Dämmerung oder bei Nacht –
ein unvergessliches Erlebnis!



Helikopter Rundflüge

Tokyo Sky Tree mit Blick über die Stadt (634 m)

Ganztages-Ausflüge

Panoramic Tokyo

Täglich, 09.00 – ca. 16.30 Uhr **A070** ab Hamamatsucho

- Meiji Jingu Shrine
- Vorbeifahrt am Parlamentsgebäude (Diet)
- Östlicher Garten des Kaiserpalastes
- Asakusa-Kannon Tempel (Sensoji)
- Fahrt durch die Ginza
- Mittagessen
- Fahrt mit der „Symphony“ in der Bucht von Tokyo in Odaiba
- Rückfahrt über die «Rainbow»-Brücke

Dynamic Tokyo

Täglich 09.00 – ca. 17.30 Uhr **A100**

- Rundblick vom „Tokyo Tower“
- Tee-Zeremonie im Happon-en Garten
- japanisches Mittagessen
- Vorgarten des Kaiserpalastes
- Nijubashi Brücke
- Schifffahrt auf dem Sumida-Fluss
- Besuch des Asakusa-Kannon-Tempels (Sensoji)
- 2-stündige Fahrt durch die Ginza

Tokyo Sky Tree und Evening Cruise

ab / bis Oshinari-koen Pier

Genießen Sie auf dem „Tokyo Sky Tree“, dem neuesten Wahrzeichen, einen wundervollen Panoramablick auf die Stadt Tokyo und kombinieren dieses Erlebnis mit einer Abend-Rundfahrt auf einem kleinen Boot.



Tokyo Rainbow Bridge, Yakatabune Rundfahrten

Yakatabune-Rundfahrten

Täglich, Abendrundfahrten ab / bis Umayashi Bridge
Bootsfahrt in der Tokyo Bay, vorbei an der Skyline und bis zur „Rainbow Bridge“.





Halb- und Ganztages-Ausflüge

1-Day Express Kyoto

Täglich 09.00 – ca. 22.00 Uhr

QT1A

- Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug mit einer Geschwindigkeit von 240 km/h nach Kyoto.
- Mittagessen.
- Nachmittag Stadtrundfahrt in Kyoto mit Besuch des Heian Jingu Shrine, der Sanjusangendo Halle und des Kiyomizu-dera Tempels.
- Abends Rückfahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug nach Tokyo.
- Transfer ins Hotel.

Mt. Fuji-Hakone 1-Day Tour

Täglich 09.00 – 20.00 Uhr

Rückfahrt mit Shinkansen-Expresszug

F800

Rückfahrt mit Bus

F880

- Fahrt mit dem Bus über die Tomei-Expressstrasse in die Gegend des Mt. Fuji.
- Mittagessen.
- Schifffahrt auf dem Ashi-See.
- Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Mt. Komagatake.
- Weiterfahrt nach Odawara und Rückfahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug oder per Bus nach Tokyo.



Daibutsu-Buddha, Kamakura

Mehrtages-Ausflüge

Mt. Fuji-Hakone & Onsen 2-Day Tour

Täglich

F860

1. Tag: Tokyo – Hakone

Fahrt mit dem Bus zur 5. Station des Mt. Fuji. Mittagessen. Weiterfahrt nach Hakone, Schifffahrt auf dem Ashi-See und Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Mt. Komagatake. Übernachtung im Hotel Kowakien Ten-yu.

2. Tag: Hakone-Tokyo

Ganzer Tag frei. Fakultativ: Besuch des Hakone Open Air Museums. Gegen Abend Rückfahrt nach Tokyo mit dem Shinkansen-Superexpresszug.

Hinweis: Tonband mit deutsch oder französisch gesprochenem Kommentar erhältlich.

HARRY KOLB

Geführte Ausflüge und Rundfahrten ab Tokyo



Blick von der Chureito-Pagode auf den heiligen Berg Japans, den 3776 m hohen Mt. Fuji

2-Days Express Kyoto

Täglich

SUN2GQT2

1. Tag: Tokyo-Kyoto-Nara-Kyoto

Vormittag Transfer zum Bahnhof und Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug nach Kyoto. Mittagessen. Am Nachmittag Ausflug nach Nara, wo Sie den Todaiji Tempel mit der grossen Buddha Statue und den farbenprächtigen Kasuga Shrine mit den über 3000 Steinlaternen besuchen werden. Am Abend Rückkehr nach Kyoto. Übernachtung.

2. Tag: Kyoto-Tokyo

Am Vormittag Stadtrundfahrt in Kyoto mit Besuch des Goldenen Pavillons, des Nijo Schlosses und des Kaiserpalastes (an Feiertagen Higashi-Honganji Tempel). Mittagessen. Nachmittag Besuch des Heian Shrine, der Sanjusangendo Halle sowie des Kiyomizu-dera Tempels. Am Abend Rückfahrt nach Tokyo.

Hinweis: Ryokan in Kyoto

Gegen Zuschlag können Sie während Ihrer Rundreise in Kyoto in einem traditionellen Ryokan (Yoshi-Ima) in japanischen Zimmern mit Tatami-Matten übernachten (inkl. Halbpension).



Japanisch essen

Unten: Geisha und zwei Maiko mit Shamisen



2-Days Sunrise Highlights Mt Fuji/Hakone-Kyoto

(von Tokyo bis Kyoto)

SUN2GSH2

Täglich

1. Tag: Tokyo – Mt. Fuji – Hakone – Kyoto

Fahrt mit Bus entlang der Küste bis in eine Höhe von ca. 2300 m, um eine spektakuläre Aussicht geniessen zu können. Mittagessen. Nachmittag Fahrt mit einem Schiff auf dem Ashi-See sowie Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Mt. Komagatake. Weiterfahrt nach Kyoto. Übernachtung.

2. Tag: Kyoto

Vormittag Besuch des Goldenen Pavillons, des Nijo Schlosses, sowie des Kaiserpalastes (montags Kitano-tenmangu shrine). Mittagessen. Nachmittag Besuch des Heian Jingu Shrines, der Sanjusangendo Halle und des Kiyomizu-dera Tempels.

3-Days Sunrise Highlights Mt.Fuji/Hakone – Kyoto – Nara

(von Tokyo bis Kyoto)

SUN3GSH3

Täglich

1. Tag: Tokyo – Mt. Fuji – Hakone – Kyoto

Fahrt mit dem Bus zur 5. Station des Mt. Fuji. Mittagessen. Weiterfahrt nach Hakone, Schifffahrt auf dem Ashi-See und Fahrt mit der Luftseilbahn auf den Mt. Komagatake. Busfahrt nach Odawara. Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpresszug nach Kyoto.

2. Tag: Kyoto – Nara – Kyoto

Vormittag Besuch des Goldenen Pavillons, des Nijo Schlosses, sowie des Kaiserpalastes (montags Kitano-tenmangu shrine). Mittagessen. Nachmittag Ausflug nach Nara mit Besuch des Todaiji-Tempels und des Kasuga Shrine.

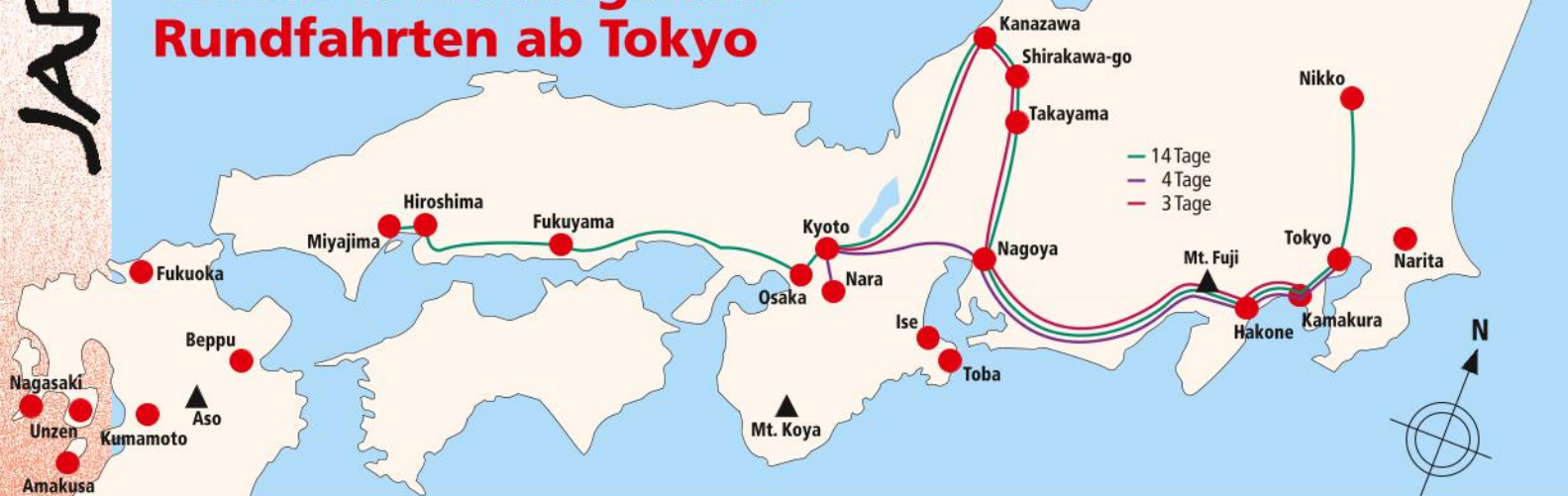
3. Tag: Kyoto

Vormittag frei (Das Hotelzimmer steht Ihnen bis ca. 11.00 Uhr zur Verfügung).

Japanisch schlafen – im Futon



Geführte Ausflüge und Rundfahrten ab Tokyo



3-Days Takayama Holiday

Takayama – Shirakawa-go – Kanazawa

Täglich ab Tokyo bis Kyoto oder v.v.
Abfahrtsdaten siehe Preisliste **SUN3GL200**

1. Tag: Tokyo – Takayama

Besuch der Yatai Kaikan Hallen, wo kunstvolle Prunkwagen des Festes Takayama-matsuri ausgestellt sind, das Kusakabe Heimatmuseum sowie die Altstadt Kami Sannomachi mit alten Holzhäusern und Ladengeschäften zu beiden Seiten der Strasse.

2. Tag: Takayama – Shirakawa-go – Kanazawa

Besuch des Takayama-Marktes und des Wada Hauses in Shirakawa-go, ein strohbedecktes Firstbalkenhaus, welches das grösste seiner Art ist. Japanisches Mittagessen.

3. Tag: Kanazawa – Kyoto

Besuch des Nagamachi Samurai Viertels, des Kenrokuen Parkes, einer der schönsten Landschaftsgärten Japans sowie des Higashi-chaya Viertels. Fahrt mit dem Superexpresszug nach Kyoto.

Maiko



4-Day Sunrise Highlights

Tokyo – Mt. Fuji – Hakone – Kyoto – Nara

Ab Tokyo bis Kyoto
Abfahrtsdaten siehe Preisliste.

SUN4GSH4

Buddha-Statue, des Naraparks mit freilebendem Wild und dem Kasuga Shrine, der berühmt ist für die über 3000 Steinlaternen in seinem Garten. Rückfahrt nach Kyoto. Übernachtung.

Reiseprogramm

1. Tag: Tokyo – Mt. Fuji – Hakone

Fahrt mit einem Bus zum Berg Fuji. Auf einer Höhe von 2400 m geniessen Sie eine herrliche Aussicht. Japanisches Mittagessen. Über den Otome-Pass geht es vorbei an den Vulkanresten des Mt. Fuji bis nach Hakone. Nachmittags Bootsfahrt auf dem Ashi-See. Mit der Luftseilbahn auf den Mt. Komagatake. Übernachtung.

2. Tag: Hakone – Kyoto – Nara – Kyoto

Ein Shinkansen-Superexpresszug bringt Sie nach Kyoto. Mittagessen. Weiterfahrt mit dem Bus nach Nara. Besuch des Todaiji Tempels mit seiner grossen

3. Tag: Kyoto

Stadtrundfahrt in Kyoto. Sie besuchen den "Goldenen Pavillon", das Nijo-Schloss und den alten Kaiserpalast (montags jeweils den Kitano-tenmangu Shrine). Mittagessen. Nachmittag Besuch des Heian Jingu Shrine, der Sanjusangendo Halle sowie des Kiyomizu-Dera Tempels. Übernachtung.

4. Tag: Kyoto

Ganzer Tag frei. Tourende. Wir empfehlen Ihnen, einen kurzweiligen Spaziergang durch die Altstadt von Kawaramachi zu unternehmen. Das Hotelzimmer steht Ihnen bis ca. 11.00 Uhr zur Verfügung.

Grand Tour of Japan 14 Days

Tokyo – Kamakura – Nikko – Mt. Fuji – Hakone – Takayama – Shirakawa-go – Kanazawa – Kyoto – Hiroshima

Ab Tokyo bis Kyoto/Osaka
Abfahrtsdaten siehe Preisliste.

SUN0GSC14

Reiseprogramm

01. Tag: Ankunft in Tokyo/Narita. Transfer zum Hotel.
02. Tag: Tokyo: Stadtrundfahrt
03. Tag: Tokyo: Ausflug Kamakura
04. Tag: Tokyo: Ausflug Nikko
05. Tag: Tokyo: zur freien Verfügung
06. Tag: Tokyo – Mt. Fuji – Hakone
07. Tag: Hakone – Takayama
08. Tag: Takayama – Shirakawa-go – Kanazawa
09. Tag: Kanazawa – Kyoto
10. Tag: Kyoto: Stadtrundfahrt
11. Tag: Kyoto: Ausflug Hiroshima
12. Tag: Kyoto: zur freien Verfügung
13. Tag: Kyoto: zur freien Verfügung
14. Tag: Transfer zum Flughafen Osaka /Kansai

www.harrykolb.ch

In einem Rotemburo



info@harrykolb.ch



„Hikari“ 300-Serie

„Nozomi“ 700er-Serie



Kodama

Shinkansen 500

HARRY KOLB

Japan-Rail-Pass

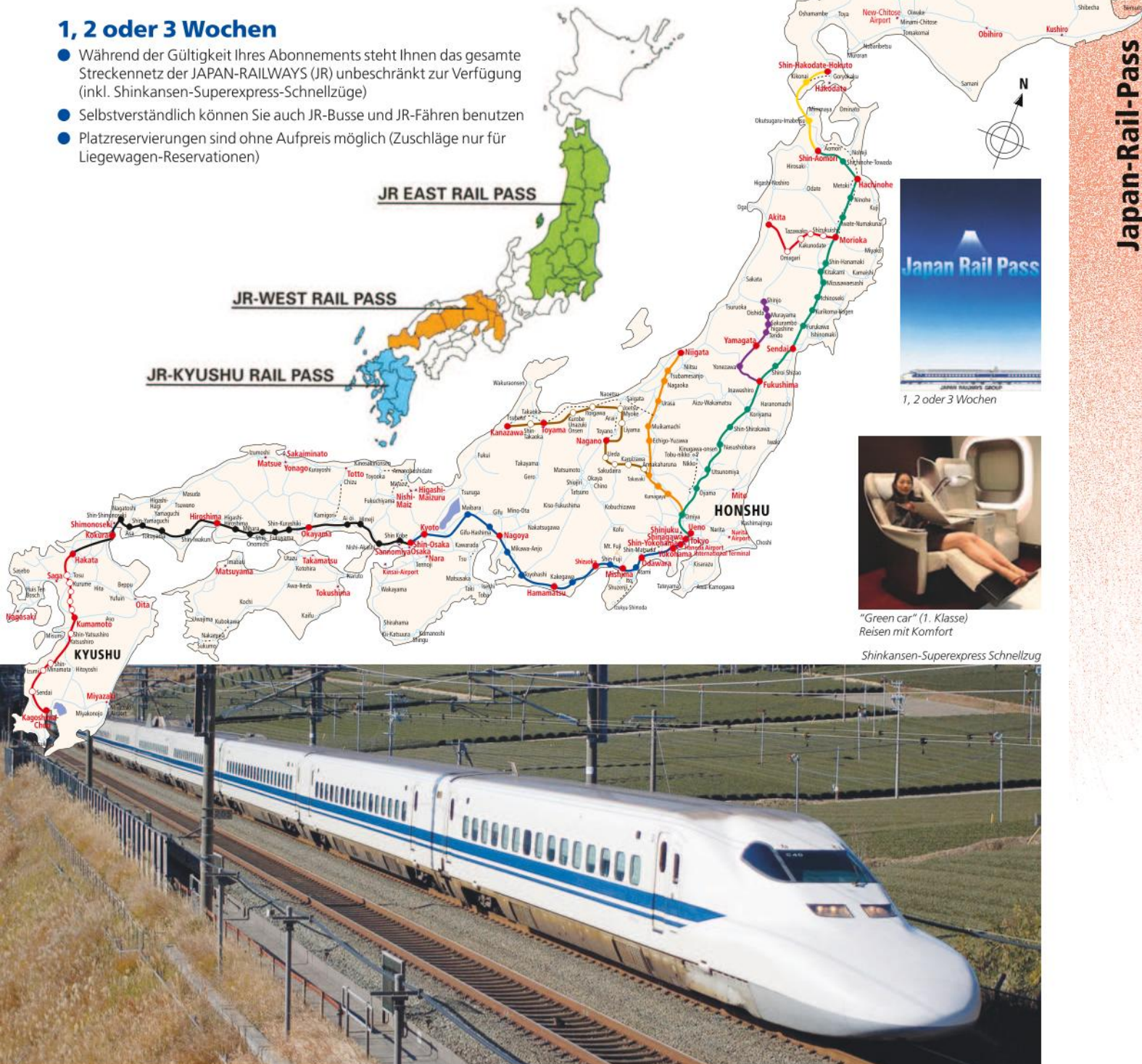
Die beste Art, Japan auf "eigene Faust" kennenzulernen – praktisch und erst noch günstig.

Ausländische Gäste, die Japan als Touristen bereisen, können den Japan Rail Pass vor der Einreise nach Japan erwerben. Der Pass berechtigt zu unbegrenztem Reisen auf allen Strecken der JR.

Der Japan Rail Pass ist für die Fahrt mit dem neuen Superexpress-Schnellzug „Nozomi“ – gegen Zuschlag – gültig.

1, 2 oder 3 Wochen

- Während der Gültigkeit Ihres Abonnements steht Ihnen das gesamte Streckennetz der JAPAN-RAILWAYS (JR) unbeschränkt zur Verfügung (inkl. Shinkansen-Superexpress-Schnellzüge)
- Selbstverständlich können Sie auch JR-Busse und JR-Fähren benutzen
- Platzreservierungen sind ohne Aufpreis möglich (Zuschläge nur für Liegewagen-Reservationen)



1, 2 oder 3 Wochen



"Green car" (1. Klasse)
Reisen mit Komfort

Shinkansen-Superexpress Schnellzug

HARRY KOLB

Kyoto



Kyoto - für mehr als 1000 Jahre die Hauptstadt Japans. Eine alte und einzigartige Atmosphäre hat sich hier erhalten. Auf Schritt und Tritt, zwischen unzähligen Tempeln und Heiligtümern, erleben Sie Geschichte und Tradition. Wer Japan intensiv erleben möchte, darf sich den Reiz dieser Stadt nicht entgehen lassen.

Hotels

Hotel Kyoto Tower / Kyoto Tower Annex ①

Beliebtes Mittelklasshotel.

Einrichtung: gemütliches Restaurant (japanische und westliche Küche), Konferenzraum.

Zimmer: 162 zeitgemäss und zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, AC.

Lage: vis-à-vis des Bahnhofs von Kyoto. Verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe.



Kyoto Royal Hotel & Spa ②

Gutes Mittelklasshotel mit allen nötigen Annehmlichkeiten.

Einrichtung: Restaurant, Bar, SPA.

Zimmer: 443 Zimmer (3.-10. Etage), alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage.

Lage: sehr zentral gelegen an der Kawaramachi Street. Zahlreiche Restaurants in der Umgebung.



Miyako Hotel Hachicho ③

Ein gutes Erstklasshotel für Gäste mit höheren Ansprüchen.

Einrichtung: Reception, Spezialitäten-Restaurants, eine Bar sowie eine Lounge. Direkter Flughafenbus.

Zimmer: 714 Zimmer mit allem Komfort sowie Internet-Anschluss.

Lage: direkt gegenüber dem Bahnhof Kyoto.



Westin Miyako ④

Sehr gutes Hotel der Luxusklasse unweit des Zentrums.

Einrichtung: 6 Restaurants, 1 Café/Bar, diverse Bankett-Räume.

Zimmer: Alle 528 Zimmer sind modern, geräumig und mit westlichem Komfort eingerichtet. Auf Anfrage sind japanische Zimmer erhältlich.

Sport: Fitnessraum, Schwimmbad, Schönheitssalon.

Lage: etwas erhöht, ca. 15 Fahrmin. vom Bahnhof.



Rihga Royal ⑤

Beliebtes Erstklasshotel.

Einrichtung: Mehrere Restaurants, Business-Center, Banketträume.

Zimmer: 494 elegante und komfortable Zimmer mit Bad/Dusche, WC.

Sport: Schwimmbad.

Lage: ca. 300 m vom Bahnhof entfernt.



New Hankyu ⑥

Gutes Erstklasshotel zentral gelegen.

Einrichtung: Verschiedene Restaurants, Souvenir-Shop.

Zimmer: 319 gut und zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, TV.

Lage: direkt beim Bahnhof und den Untergrund-Einkaufsarkaden in zentraler Lage.



Hotel Ritz Carlton Kyoto ⑦

Luxushotel an zentraler Lage.

Einrichtung: 2 Restaurants, Bar/Lounge, Café, Business-Center.

Zimmer: 134 luxuriös und elegant eingerichtete Zimmer und Suiten, alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage und TV, Minibar, Safe, WLAN, Espresso Maschine.

Sport: Innenpool, Fitness-Studio, Spa.

Lage: zentral unmittelbar am Kamo-Fluss gelegen. Zahlreiche Restaurants und Einkaufsläden in der Umgebung.



Hotel Granvia ⑧

Sehr gutes Erstklasshotel für anspruchsvolle Gäste, welches vollständig in den modernen Komplex des Bahnhofs von Kyoto integriert wurde.

Einrichtung: Restaurants, verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe.

Zimmer: 539 elegante und zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Internet-Anschluss.

Lage: im Bahnhof-Areal von Kyoto.



Kyoto Okura Hotel ⑨

Beliebtes Hotel der Luxusklasse für anspruchsvolle Gäste.

Einrichtung: Lobby im Stile der 20er Jahre dekoriert. Diverse Restaurants, 1 Bar und 1 Café. Business-Center und Banketträume. Einkaufsläden in unmittelbarer Nähe. Direkter Flughafenbus.

Zimmer: 322 elegant und sehr komfortabel eingerichtet.

Lage: zentral, Stadtmitte im Kawaramachi-Gebiet.



Geführte Ausflüge und Rundfahrten ab Kyoto/Osaka



Halbtages-Ausflüge

Kyoto Morning

Täglich, 08.30 – ca. 13.00 Uhr

N270

Während dieser Rundfahrt lernen Sie einige der wichtigsten Paläste kennen, z.B. das **Nijo-Schloss**, wo einst Shogun Tokugawa residierte, den **Goldenen Pavillon** sowie den alten Kaiserpalast, wo früher die kaiserliche Familie wohnte. (Sonntags und an öffentlichen Feiertagen wird der Kitano Tenmangu Shrine anstelle des Kaiserpalastes besucht.)

Kyoto Afternoon

Täglich 13.30 – ca. 18.00 Uhr

N280

Dies ist eine Rundfahrt mit vorwiegend historischem Hintergrund. Sie besuchen den beeindruckenden **Heian Shrine** mit dem mächtigen roten Tor, die **Sanjusangendo-Halle** mit den 1001 Statuen der Göttin Kannon sowie den berühmten **Kiyomi-zu-dera Tempel**, von dessen 50 m hoher Holzveranda man einen herrlichen Blick über Kyoto genießen kann.

Nara Afternoon

Täglich 13.30 – ca. 19.00 Uhr

N310

Wer über wenig Zeit verfügt, trotzdem aber von Nara einen Eindruck haben möchte, findet hier die geeignete Tour: Besuch des **Todaiji-Tempels** mit dem Großen Buddha, des Nara Parks sowie des **Kasuga-Taishi Shrine** mit den 3000 Steinlaternen.

Kyoto Maiko Dinner

Jeden Mittwoch/Freitag, 15.30 – 20.30 Uhr

N401

● Japanisches Abendessen mit traditioneller japanischer Maiko-Unterhaltung.

Ganztages-Ausflüge

Kyoto

Täglich, 08.30 – ca. 18.00 Uhr

N100

- Nijo-Schloss, Familienpalast des Shogun Tokugawa.
- Goldener Pavillon.
- Alter Kaiserpalast (an Feiertagen Kitano-tenmangu Shrine).
- Mittagessen.
- Heian-Shrine mit seinem grossen, roten Tor.
- Die Sanjusangendo-Halle mit den 1001 Statuen der Göttin Kannon.
- Kiyomizudera Tempel.

Beratung: Tel. 044 715 36 36



Goldener Pavillon, Kyoto

Kyoto & Nara

Täglich 08.30 – ca. 18.00 Uhr

N110

Vormittagsprogramm wie "Kyoto Morning Tour" (N270). Mittagessen. Nachmittagsprogramm wie "Nara Afternoon Tour" (N280).

Hiroshima & Miyajima

Abfahrtsdaten siehe Preisliste

S1

08.00 – ca. 18.00 Uhr ab/bis Kyoto (Reiseleiter ab/bis Hiroshima)

- Transfer zum Bahnhof von Kyoto und Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpress-Schnellzug nach Hiroshima.
- Besichtigung des Itsukushima-Shrines auf Miyajima. Bei Flut scheint die ganze Anlage auf dem Meer zu schwimmen.
- Besuch des Friedensparks und des beeindruckenden Museums, das an den Abwurf der Atombombe erinnert.
- Am Abend Rückfahrt mit dem Shinkansen-Superexpress-Schnellzug nach Kyoto und Transfer ins Hotel.

Typisches japanisches Essen



Mehrtages-Ausflüge

Hiroshima & Kurashiki, 2-Day Tour

Jeden Montag/Mittwoch/Samstag ab/bis Kyoto

S2K

1. Tag: Programm wie Hiroshima/Miyajima Tour (S1).

Übernachtung in Hiroshima.

2. Tag: Fahrt nach Kurashiki

Besuch des Kurashiki Bikan Viertels, ein sehr gut erhaltenes historisches Stadtviertel. Mittagessen. Nachmittag Besuch des Ohara-Kunstmuseums. Fahrt nach Okayama und Besichtigung des Korakuen Gartens, einer der drei schönsten Landschaftsgärten Japans. Gegen Abend Rückfahrt mit dem Zug nach Kyoto / Osaka.

Garten im Heian Schrein, Kyoto, während der Zeit der Kirschblüten



HARRY KOLB

Geführte Ausflüge und Rundfahrten ab Nagasaki und Osaka



9 Tage Kyushu – Zum Kennenlernen

Täglich ab Nagasaki bis Hiroshima

1.Tag: Ankunft in Nagasaki

Ankunft im Hotel.

2.Tag: Nagasaki

Vormittag Besuch von Glover Mansion und der Oura-Kathedrale. Nachmittag Ausflug zum Unzen-Nationalpark.

3.Tag: Nagasaki – Kumamoto

Vormittag Fahrt nach Kumamoto. Besuch des Suizenji-Gartens und der Burg.

4.Tag: Kumamoto – Kagoshima – Ibusuki

Vormittag Fahrt nach Ibusuki. Abendessen und Übernachtung in einem typischen Ryokan mit den berühmten Sandbädern.

5.Tag: Ibusuki

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Geniessen Sie die herrliche Natur und die schwarzen Strände.

6.Tag: Ibusuki – Beppu

Fahrt durch den Kirishima-Nationalpark und entlang der Küste nach Beppu.

7.Tag: Beppu

Ausflug zum Mt. Aso sowie nach Yufuin.

8. Tag: Beppu – Yufuin – Bungo Takada

Besuch der Kunisaki-Halbinsel.

9. Tag: Bungo Takada – Hiroshima

Mt. Aso



7 Tage Shikoku – Zum Kennenlernen

Vorprogramm zu «Japan traditionell»

ab Osaka bis Hiroshima

1. Tag: Osaka – Tokushima

Ankunft in Osaka. Fahrt nach Tokushima.

2. Tag: Tokushima – Takamatsu

Besuch des Ritsurin Gartens mit einer der schönsten Bonsai-Kulturen Japans sowie der Naruto-Stromschnellen, besonders beeindruckend bei Vollmond.

3. Tag, Mo: Takamatsu – Shodoshima

Die heutige Hauptsehenswürdigkeit: Primaten-Population mit bis zu 800 Tieren.

4. Tag, Di: Shodoshima – Naoshima – Okayama – Hiroshima / Miyajima

Auf der Insel Naoshima von Tadao Ando, dem weltberühmten Architekten, finden Sie Kunstwerke aktueller und mystischer Bedeutung.

5. Tag: Okayama – Hiroshima

6. Tag: Hiroshima – Miyajima – Hiroshima

7. Tag: Hiroshima. Tourende.

Osaka

Hotels

Hotel Granvia Osaka

Gutes Hotel der oberen Mittelklasse. Einkaufsläden und zahlreiche Restaurants.

Einrichtung: Restaurants, verschiedene Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe.

Zimmer: 644 zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad/Dusche, WC, Telefon, Fernseher, Klimaanlage.

Lage: direkt im Bahnhof Osaka/Umeda.



Hotel Corona Osaka

Einfaches «Business»-Hotel für preisbewusste Gäste.

Einrichtung: Lobby, Restaurant, kleines Café, öffentliches Bad (Rotenburo) inklusive.

Zimmer: 158 kleine und zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Sitzbadewanne, Dusche, WC, TV.

Lage: beim Bahnhof Shin-Osaka (East Gate).



Swissôtel Nankai Osaka

Ein 36-stöckiges Luxushotel an idealer Lage.

Einrichtung: 7 verschiedene Restaurants, Bar, Indoor-Pool, SPA und Fitnesscenter.

Zimmer: 546 geschmackvoll eingerichtete Zimmer und Suiten, alle mit Bad, Dusche, WC, grosser Schreibtisch, TV, kostenloses WLAN, Zubereitungsmöglichkeiten für Kaffee und Tee.

Lage: In Osakas aufregendstem Unterhaltungs-, Einkaufs- und Restaurantviertel gelegen, oberhalb des Bahnhofs Namba mit direkter Zugverbindung zum Kansai International Airport.



Hotel Nikko Kansai Airport

Gutes Erstklass-Flughafen-Hotel.

Einrichtung: Diverse Restaurants, Konferenzräume, Banketträume. **Zimmer:** ca. 193 Zimmer, alle gut und komfortabel eingerichtet, mit Bad/Dusche, WC.

Lage: direkt beim Flughafen Osaka/Kansai.



Weitere Hotels in Japan

Grand InterContinental

Sehr gutes Erstklasshotel mit hohem Komfort für anspruchsvolle Gäste. Ein Hotel das keine Wünsche offen lässt.

Einrichtung: Grosse Lobby, mehrere internationale Restaurants, Bar, Einkaufsarkade, Business-Center.
Zimmer: 600 luxuriöse Zimmer mit allen modernen, technischen Einrichtungen.

Sport: Fitness-Center, Schwimmbad, Thermal-Bad, Jogging-Anlage, etc.

Lage: Direkt beim alten Hafen und beim Pacific Convention Plaza mit guter Aussicht.

Hotel Kowaki-En

Ein gutes und gepflegtes Erstklasshotel.

Einrichtung: Lobby, Restaurants, Bar, zahlreiche Einkaufsläden, typisch japanische Badeanlage, gepflegter Garten.
Sport: Schwimmbad, Massage.

Zimmer: 237 komfortable Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage.

Lage: In einer gepflegten Gartenanlage.

Toba International (Kokusai)

Ausgezeichnetes Erstklasshotel.

Einrichtung: Kleine Lobby, mehrere Restaurants, Bar, gepflegte Gartenanlage mit Spazierwegen, Shuttle Bus zum Bahnhof.

Zimmer: 85 grosse und elegant eingerichtete Zimmer.
Sport: Tennisplatz, Schwimmbad.

Lage: prominent auf einem Felsvorsprung, ca. 10 Minuten vom Bahnhof entfernt.

Hotel Hilton

Ausgezeichnet geführtes Luxushotel für Gäste mit gehobenen Ansprüchen.

Einrichtung: 4 Restaurants, Einkaufsarkade und Konferenzräume.

Zimmer: 451 Zimmer, grosszügig und mit allem Komfort eingerichtet.

Lage: Im Zentrum von Nagoya. Direkter Bus zum Flughafen von Nagoya.

Nara Hotel

Gutes und traditionelles Erstklasshotel mit viel Ambiente und typischen Einrichtungen.

Einrichtung: Restaurant, Einkaufsläden, Shuttle-Bus, gepflegter Garten.

Zimmer: 132 westlich eingerichtete Zimmer, alle mit Bad/Dusche, WC.

Lage: Zentral, einige Gehminuten von den wichtigsten Sehenswürdigkeiten entfernt.

Hiroshima Rihga Royal

Gutes und bei den Gästen beliebtes Erstklasshotel.

Einrichtung: Grosse Lobby, Aufenthaltsraum, mehrere japanische und internationale Restaurants, Bars und Coffee-Shop.

Zimmer: 377 moderne Zimmer mit Bad/ Dusche, WC, Radio/TV und Minibar.

Lage: Zentral, in der Nähe des Hatchobori-Einkaufsviertels.

New Tanda

Gutes Mittelklassehotel für unkomplizierte Gäste.

Einrichtung: Lobby, Restaurant, kleine Bar, Souvenir-Geschäft.

Zimmer: 161 komfortable, westlich eingerichtete Zimmer mit Bad/Dusche, WC, TV.

Lage: Nähe Hafen, ca. 5 Autominuten zum Bahnhof.

Suginoi

Ein beliebtes und typisch japanisches Erstklass-Resort Hotel.

Einrichtung: Lobby, mehrere internationale Restaurants, Banketträume, Business-Center, Einkaufsläden sowie zahlreiche Thermal-Bäder z.B. „Midori-yu“, „Tanayu“, Familienbäder, Aussenanlagen, etc.

Zimmer: 574 westliche und japanische Zimmer, alle mit Bad/Dusche, WC.

Lage: Am Rande der Stadt, eingebettet in die Kanmiji Hügel mit guter Aussicht auf die Stadt und das Meer.

Yokohama



Hakone



Toba



Nagoya



Nara



Hiroshima



Nagasaki



Beppu



ANA InterContinental Manza Beach

Exquisites und sehr gepflegtes Badeferien-Hotel für Gäste, die Komfort suchen.

Einrichtung: Lobby, gepflegte Gartenanlage, Restaurants, Bars, Discothek, Schwimmbad, Business-Center, Einkaufsarkade.

Zimmer: Alle 401 Zimmer sind elegant und komfortabel eingerichtet mit Radio/TV, Telefon, Minibar, Klimaanlage.

Sport: Diverse Wassersportarten wie: Tauchen, Segeln, Wasserski fahren, Schnorcheln, Tennis, etc.

Lage: Auf einem Felsvorsprung, direkt an einem langen, feinsandigen Strand.

Seaside Hotel

Beliebtes Badeferien-Hotel.

Einrichtung: Lobby, Gartenanlage, Restaurants, Bar, Banketträume, Abendunterhaltung.

Zimmer: Bungalows sowie Zimmer sind komfortabel eingerichtet mit Radio/TV, Telefon, Minibar, Klimaanlage.

Sport: Diverse Wassersportarten, Schwimmbad.

Lage: direkt am weissen, feinsandigen Sukuji-Strand.

Hida Plaza

Das richtige Hotel für Gäste, die im Zentrum wohnen möchten.

Einrichtung: Lobby, Restaurants, Bar, Aussen-Bad auf dem Dach, Jacuzzi, Sauna, Schönheitssalon.

Zimmer: 92 gemütliche Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC.
Sport: Fitnessraum.

Lage: zentral, alle Sehenswürdigkeiten sind zu Fuss erreichbar.

JR Tower Hotel Nikko

Ein sehr gutes Erstklasshotel für Gäste, die geschäftlich oder privat unterwegs sind und für die Lage und Komfort wichtig sind.

Einrichtung: Lobby, 4 internationale Restaurants, Bar.
Zimmer: 350 bequeme und luxuriös ausgestattete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, IT-Anschluss.

Sport: Spa-Center.

Lage: im Gebäude der JR-Station, im Zentrum der Stadt und inmitten von zahlreichen Einkaufsgeschäften und Unterhaltungsmöglichkeiten.

Hotel Tominoko

Ein beliebtes Mittelklasse-Hotel auf der Westseite des Mt. Fuji.

Einrichtung: kleine Eingangshalle, Restaurant, zwei Bäder.

Zimmer: 120 zweckmässig und einfach eingerichtete Zimmer, alle mit Dusche, WC, alle mit Blick über den Kawaguchi-See und direkt zum Mt. Fuji.

Lage: direkt am Ufer des Kawaguchi-Sees, ca. 2 Bahnstunden von Shinjuku/Tokyo entfernt.

Benesse House Hotel

Hier sind Natur, Architektur und Kunst omnipräsent und die Federführung von Tadao Ando, einem weltberühmten und begnadeten, japanischen Architekten, intensiv spürbar. Das Erstklasshotel ist gleichzeitig Museum und vermag anspruchsvolle Gäste zu verwöhnen.

Einrichtung: Ein Komplex bestehend aus vier verschiedenen Gebäuden (Oval, Park, Beach), Réception, Restaurant, Café, Spa, Einkaufsläden, verschiedene Kunstobjekte, die für Hotelgäste frei zugänglich sind.

Zimmer: ca. 60 Zimmer in versch. Kategorien. Alle luxuriös und komfortabel ausgestattet.

Lage: Auf der Insel Naoshima, ca. 15 Bootsminuten von Uno entfernt.

Hotel Castle

Ein gutes und beliebtes Erstklass-Hotel.

Einrichtung: Réception, 3 Restaurants, Konferenzräume.

Zimmer: 179 zweckmässig mit allem Komfort eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, Sat-TV.

Lage: zentral in der Stadtmitte, ca. 7 Gehminuten zum Schloss von Kumamoto, sowie dem Museum für Moderne Kunst und dem Rathaus.

Hotel Crowne Plaza ANA

Gutes Hotel der oberen Mittelklasse.

Einrichtung: Réception, Lobby, Minimarkt, Schönheitssalon, Blumenladen, Business-Center, Internet.

Zimmer: 249 zweckmässig eingerichtete Zimmer, alle mit Bad, Dusche, WC, WLAN.

Lage: direkt beim Bahnhof von Kanazawa.

Okinawa



Ishigaki Island



Takayama



Sapporo



Kawaguchiko



Naoshima



Kumamoto



Kanazawa



HARRY KOLB

Japan erleben und in einem Ryokan oder Minshuku wohnen

Ibusuki, Hakusuikan Ryokan, Kyushu 1

So muss es im japanischen Himmel sein: ein «Verwöhn»-Ryokan mit Annehmlichkeiten für anspruchsvolle Gäste, schwarzer Vulkansand, der Gäste jünger macht als sie sind.

Einrichtung: Kleine Lobby, Restaurant, Bar, mehrere Gemeinschaftsbäder (ausen und innen).

Zimmer: 205 typisch japanische Zimmer mit Tatami-Matten, Futon und Yukata oder westliche Einrichtungen mit Betten oder eine Kombination Tatami-Matten und Betten (semi-western style), alle mit Bad, Dusche, WC, Klimaanlage, Fernseher, WiFi.

Lage: direkt am Kinkowan-Meer, ca. 10 Autominuten ausserhalb nördlich von Ibusuki.

Unsere Empfehlung: mindestens 1 Übernachtung buchen und genügend Zeit einplanen, um ein Sandbad zu geniessen.



Yamaguchi, Kokian 2

Ein typisches, aber sehr beliebtes Rotemburo für Gäste, die hohe Ansprüche haben, sich kulinarisch verwöhnen lassen möchten und moderne Architektur lieben.

Einrichtung: kleine Réception, Aufenthaltsraum, Aussenbad, kleiner Park.

Zimmer: architektonisch modern, einzigartig und trotzdem traditionell eingerichtet mit Tatami-Matten, Futon, Yukata. Alle mit Bad, Dusche, WC, TV (zum Teil «semi-western style», d.h. mit zusätzlich zwei Betten. Jedes Zimmer verfügt über ein privates Aussenbad (Rotemburo).

Lage: inmitten der Stadt Yamaguchi, in einer «Oase der Ruhe».

Aktivitäten: sich einfach verwöhnen lassen.

Unsere Empfehlung: mindestens 2 Übernachtungen buchen.



Miyajima, Iwaso Ryokan 3

Berühmtes und bei anspruchsvollen Gästen sehr beliebtes japanisches Ryokan. Selbst der Kaiser stieg hier ab.

Einrichtung: Kleine Eingangshalle, 2 Restaurants, 2 Bäder, gepflegter Garten.

Zimmer: 30 traditionell und harmonisch eingerichtete Tatami-Zimmer, alle mit Bad, WC.

Lage: auf der Insel Miyajima, ca. 3 Gehminuten entfernt vom Itsukushima-Schrein oder 5 Gehminuten zum Fährhafen.

Unsere Empfehlung: Mindestens 1 Übernachtung buchen.



Lake Biwa, Hanakaido, Ogoto Onsen 4

Ein typisches und traditionelles Ryokan am Fusse des Mt. Hiei, etwas ausserhalb von Kyoto.

Einrichtung: kleine Eingangshalle, Speisesaal, Coffee Shop.

Zimmer: 17 geschmackvoll und harmonisch eingerichtete Zimmer mit Tatami-Matten, Bad, WC, WiFi, Blick auf den Biwa-See (Rotemburo), 10 westl. Zimmer.

Sport: verschiedene Sommeraktivitäten auf dem Biwa-See wie Kanufahren, Stand-up-paddle, Wasserski fahren, Wandern entlang dem Biwa-See oder auf dem Mt. Hiei, Kristalle suchen im Seta-Fluss, Radfahren, etc.

Lage: direkt am Biwa-See.

Unsere Empfehlung: 2-3 Tage buchen und typisch japanisches Leben geniessen.



Kyoto, Yoshi-Ima Ryokan 5

Ein traditionelles Ryokan im Herzen der Stadt Kyoto mit einem erstklassigen Service.

Einrichtung: kleiner Empfangsraum, Speisesaal, gepflegter, kleiner Garten.

Zimmer: 17 japanisch eingerichtete Zimmer mit Tatami-Matten und Bad, Dusche, WC.

Lage: in einer ruhigen Oase im Altstadt-Bereich.

Unsere Empfehlung: mindestens eine Übernachtung buchen und die Harmonie eines typischen Ryokans geniessen.



Kyoto, Matsubaya Ryokan 6

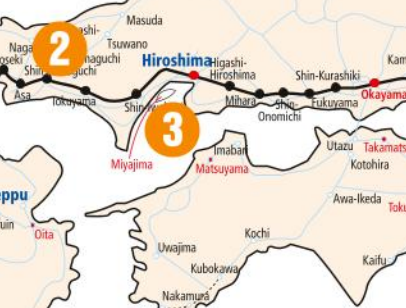
Kleines Ryokan im Altstadtbezirk.

Einrichtung: kleiner Empfangsraum, Speisesaal.

Zimmer: 17 japanische Tatami-Zimmer (Kaede, Sakura) mit Bad und WC oder Appartements für Gäste, die etwas länger bleiben möchten, sowie 6 westl. Zimmer.

Lage: im Altstadtbezirk von Kyoto.

Unsere Empfehlung: mindestens 2-3 Übernachtungen buchen.



Noto-Halbinsel, Shunran-no-Sato 7

Wer weit ab der grossen Städte eine wildromantische Halbinsel kennenlernen möchte, findet in der Provinz Ishikawa bestimmt die richtige Mischung aus Natur, wilder Küstenlandschaft und einer sehr freundlichen und angenehmen Bevölkerung. Die Lebensweise hier ist einfach, dafür umso typischer und unverfälscht.

Einrichtung: 47 gepflegte Einheiten von kleinen und familiär geführten Minshuku. Die einzelnen Häuser, meistens bedeckt mit schwarzen Ziegeldächern und weissen Wänden passen perfekt ins Landschaftsbild und faszinieren Besucher und vor allem Fotografen. Oft sitzen die Leute um die traditionelle «Irori»-Feuerstelle. Man ist den Menschen sehr nah. Es sind wertvolle und seltene Momente, lokale Gebräuche direkt zu erleben.

Zimmer: einfach und zweckmässig eingerichtete, japanische Zimmer mit Tatamimatten, Futon und Yukata. Die Einrichtungen für das tägliche Bad am Abend oder am frühen Morgen, sowie die Toiletten sind sauber.

Lage: in einem ländlichen Dorf, umgeben von Reisfeldern und viel Natur.

Aktivitäten: spazieren, Reisbauern besuchen und ihnen bei der Arbeit mithelfen, Ausflüge zum Markt von Wajima oder zu den Shiroyone Reisterrassen können organisiert werden.

Unsere Empfehlung: mindestens 3 Übernachtungen buchen.



Gamagori, Kakujo-ro 8

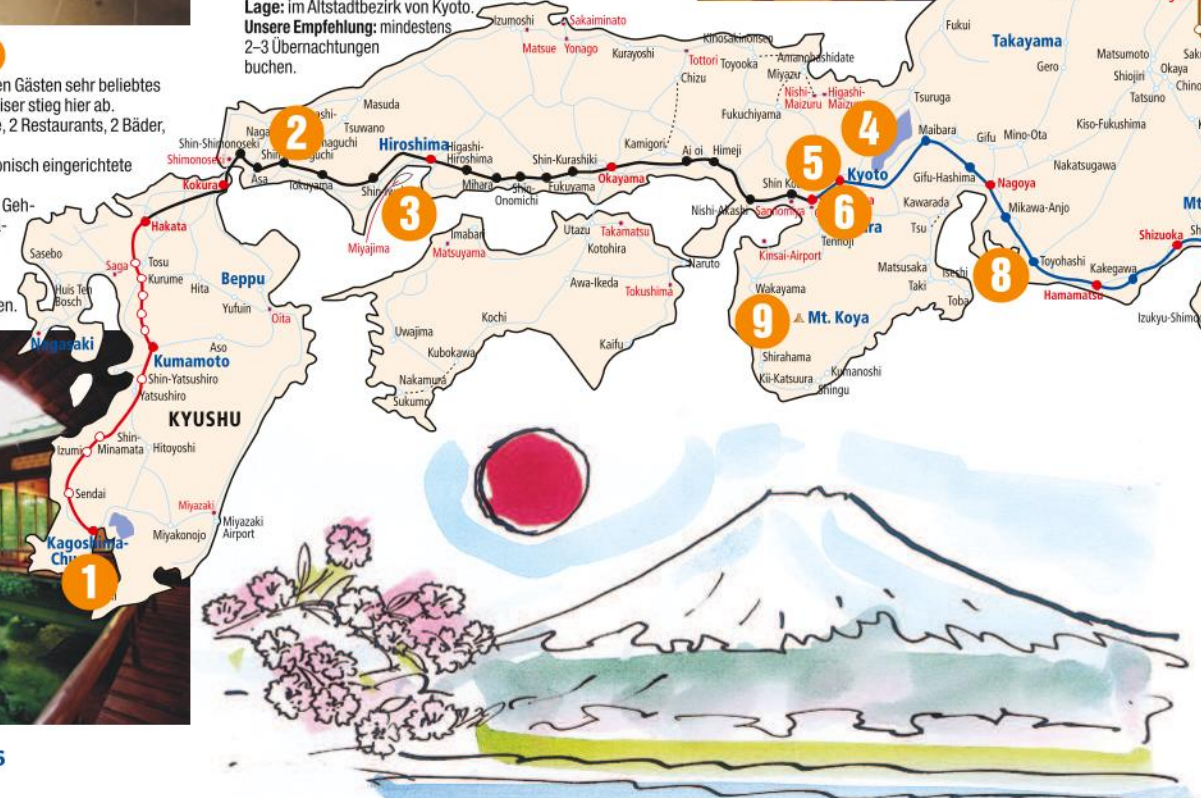
Ein traditionelles Ryokan mit einer mehr als 90-jährigen Geschichte. Wer alte Traditionen in Japan kennt, traditionell übernachten, aber nicht mehr auf dem Boden sondern in Betten schlafen möchte, ist hier genau richtig.

Einrichtung: kleine Eingangshalle, Lounge mit Blick auf einen gepflegten Garten, Essraum.

Zimmer: 7 harmonisch und geräumig eingerichtete, halb-japanische «semi-western style» Zimmer, d.h. mit Tatami-Matten, jedoch mit zusätzlich zwei westlichen Betten.

Lage: Auf der Atsumi-Halbinsel, in der Nähe von Irako-Port. In der Aichi-Präfektur gibt es von April - November jeden Samstag Feuerwerk zu sehen, welches, aus Bambuspatronen und von Hand gehalten, abgefeuert wird. Höhepunkt ist jeweils der 2. Samstag im September zusammen mit Taiko-Darbietungen.

Unsere Empfehlung: mind. 2 Übernachtungen buchen.



Mt. Koya, Shukubo Rengejo-in **9**
Einfache, aber sehr typische Klosterherberge.
Einrichtung: kleine Reception, grosse Speiseräume, gepflegter Garten, Gemeinschaftsbad.
Zimmer: kleine und einfach eingerichtete Zimmer, alle mit japanischen Tatami-Matten.
Lage: ca. 3 Taxi-Minuten von der Bergstation Mt. Koya entfernt, ca. 15 Gehminuten zum Okuno-in Tempel und dem grossen Friedhof mit den Zedern.



Onsen - wo sich Japanerinnen und Japaner täglich Kraft holen

Japan ist geprägt von Vulkanen und überall im Land finden sich **"Onsen" (heisse Quellen)**. Als Orte der Entspannung haben diese natürlichen Quellen in der japanischen Kultur eine wichtige Bedeutung.



Kakunodate, Tsurunoyu Onsen **12**
Ein von acht traditionsreichen und bei Kennern sehr beliebten Ryokan. Seit dem 17. Jh. besuchten viele Fürsten diese Quellen, denen Heilkraft zugesprochen wird. Ein Jäger beobachtete einen Kranich (Tsuru), der im warmen Wasser seine Wunden pflegte. Seither werden diese acht Orte am Fusse des 1478 m hohen Berges «Nyuto» sehr gut besucht.
Einrichtung: Réception, 4 verschiedene Aussen-Bäder mit jeweils unterschiedlicher Wasser-Zusammensetzung. Eines der wenigen Orte, wo die Bäder Männern und Frauen gemeinsam offen stehen.
Zimmer: 10 harmonisch und typisch eingerichtete grosse Zimmer, alle mit WC. Die Mahlzeiten werden gewöhnlich im Zimmer serviert.
Lage: in Semboku, mitten in der Provinz Akita.
Unsere Empfehlung: mindestens 2-3 Übernachtungen buchen und die herrliche Natur, sei es im Frühling (Kirschblüten), im Sommer, Herbst (Momiji) oder im tiefverschneiten Winter geniessen.



Hokkaido, Hot Spring Ryokan Marukoma **13**
Der ideale Ort für Gäste, die Hokkaido und die Vorzüge eines traditionellen Ryokans mit Thermalwasser kennenlernen möchten.
Einrichtung: Kleine Lobby, Restaurant, Bar, mehrere Gemeinschaftsbäder (aussen und innen).
Zimmer: 58 typisch japanische Zimmer mit Tatami-Matten, Fouton und Yukata, alle mit WC.
Lage: direkt am Ufer des Shikotsuko-Sees, ca. 1 Autofahrtstunde westlich von Chitose-Flughafen.
Unsere Empfehlung: mindestens 1 Übernachtung buchen.



Izu-Halbinsel, Imaiama, Imaiso Ryokan **10**
Auf der Izu-Halbinsel, direkt am Meer und am Fusse des 3776 m hohen Mt. Fuji. Nur ca. 2 1/2 Stunden südwestlich von Tokyo liegt dieses kleine Eiland der Ruhe, inmitten herrlicher Natur. Seit über 90 Jahren werden hier Gäste empfangen. Selbst der Kaiser stieg hier ab und machte es landesweit berühmt. Auch heute noch erfüllt es höchste Ansprüche.
Einrichtung: Lobby, Panorama-Lounge mit herrlicher Sicht aufs Meer, japanisches Innen- und Aussenbad.
Zimmer: 45 luxuriös und geschmackvoll eingerichtet, mit Tatami-Matten, Fouton und Yukata, Bad, Dusche, WC, Klimaanlage.
Lage: direkt am weissen Sandstrand von Imaiama.
Aktivitäten: Schwimmen im Meer, Spaziergänge, Ausflüge in die Umgebung, z.B. nach Shimoda oder zu einem gepflegten Rosengarten, der während der Blütezeit viele Besucher fasziniert.
Unsere Empfehlung: mindestens 2 Übernachtungen buchen und die ruhige und erholsame Atmosphäre geniessen.



Hokkaido, Rusutsu Resort **14**
Wer japanisches Ambiente, heisse Bäder und Pulverschnee in Japan erleben möchte, für den kann sich ein Traum erfüllen.
Einrichtung: eine grosse Anlage mit 5 Häusern und unterschiedlichen Zimmerkategorien, die von November bis März allen Erfordernissen eines modernen Skikortes entsprechen und von April bis Oktober sommerliche Naturerlebnisse garantieren. 12 unterschiedliche Restaurants.
Zimmer: modern und zum Teil rustikal eingerichtete Zimmer mit allem Komfort für mehr als 3000 Gäste.
Lage: in einem Tal, am Fusse des Mt. Isola (994 M.ü.M.), des East Mt. (868 M.ü.M.) und des West Mt. (715 M.ü.M.) und in unmittelbarer Nähe des Shikotsu-Toya Nationalparks. Vom Flughafen Chitose 2 Shuttle-Busstunden entfernt.
Sport: im Winter Skifahren, Snowboarden auf mehr als 42 km Skipisten mit einer 3.5 km langen Abfahrt, Hundeschlittenfahren, Schneemobil fahren, Schneeschuhlaufen, Snowrafting, etc... Im Sommer ein «El Dorado» für Golfspieler mit 4 grossen Plätzen (72 Loch, sowie ein 9-Loch-Platz für Einsätze bei Nacht).
Weitere Sportarten: Kanufahren, Reiten, Tontaubenschieszen, River-rafting, Tennis, Ballonfahren, Wandern und Gleitschirmfliegen, etc.
Unsere Empfehlung: Mindestens 3-4 Tage einplanen, um alle Aktivitäten geniessen zu können.



Niigata, Itoigawa UNESCO Global GeoPark **11**
Der Itoigawa Unesco GeoPark liegt ca. 200 km nordwestlich der Hauptstadt Tokyo, direkt am Japanischen Meer und am Fusse der bis 3000 m hohen und dort steil abfallenden schroffen Flanken der japanischen Nordalpen. Hier finden Sie «Natur pur». Seien es lange Spaziergänge, geführte Ausflüge per Fahrrad oder zum Besuch eines Reisbauern oder einer Sakebrauerei; hier erleben Sie «ursprüngliches Japan». Es gibt die Möglichkeit, einige Etappen auf dem historischen «Salzweg» zu wandern (ca. 120 km bis Matsumoto oder Teilstrecken davon).
Einrichtung: Das Zentrum liegt am Meer und die einzelnen Minshuku und Ryokan, sowie das «Onsen-Hotel», grossflächig verstreut auf dem Gelände des GeoParks und mit viel Platz für ca. 2500 Personen.
Zimmer: alle mit Bad, Dusche, WC und z.T. mit Aussenbädern (Rotemburo) und in verschiedenen Preislagen.
Lage: direkt am langen Kieselstrand mit sauberem Wasser und der Möglichkeit, auf langen Spaziergängen ab und zu einen Jade-Stein zu finden.
Unsere Empfehlung: mindestens 2-3 Übernachtungen buchen.



HARRY KOLB

Japan klassisch

9-Tage-Rundreise, deutschsprachig geführt



Zürich – Tokyo – Kyoto – Nara – Mt. Koya – Ise/Toba – Nagoya – Hakone/Mt. Fuji – Tokyo – Zürich

Diese Reise zeigt Ihnen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten des Landes. Nicht nur Höhepunkte sondern auch das ländliche Leben und die faszinierenden Landschaften vermögen jeden Besucher zu begeistern.



Tokyo: die weltberühmte Kreuzung von Shibuya



Kiyomizu Tempel, Kyoto

Reiseprogramm

1. Tag, Samstag

Zürich – Tokyo

Flug mit einer Linienmaschine der SWISS oder JAPAN AIRLINES nach Japan.

2. Tag, Sonntag

Tokyo – Kyoto

Am Vormittag Ankunft auf dem internationalen Flughafen von Tokyo. Transfer nach Kyoto. Begrüssungsabendessen.

3. Tag, Montag

Kyoto

Ganztages-Rundfahrt durch diese Stadt, welche für mehr als 1000 Jahre Hauptstadt des Landes war. Das **Nijo-Schloss** wurde im Jahre 1601 vom Shogun Ieyasu Tokugawa als Demonstration der Macht errichtet und diente vorübergehend als Regierungssitz. Die Burg selbst wurde sehr prunkvoll eingerichtet. Mit wertvollen, einmaligen Gemälden und Schnitzereien sind die Räume einzigartig ausgestaltet worden. Zu der Burg gehört auch ein malerisch gelegener Garten, welcher mit einer Vielzahl von Steinskulpturen und Bäumen dekorativ angelegt wurde. Das Einzigartige am UNESCO Weltkulturerbe sind die verbauten „Nachtigall-Böden“. In einigen Räumen wurden die Fussböden in einer Art konstruiert, bei denen jeder Schritt ein Geräusch verursacht. So konnte verhindert werden, dass Besucher unbemerkt blieben und ungeliebte Feinde wurden sofort wahrgenommen.

Eine von Bäumen eingefasste Allee führt zu einem Teich, in dessen Mitte der **Goldene Pavillon (Kinkaku-ji-Tempel)** in goldenem Glanz erstrahlt. Ein majestätisches Bauwerk, trotz seiner zierlichen Grösse. Der Kinkaku-ji gehört nicht zu den üblicherweise schlicht gehaltenen buddhistischen Bauwerken Japans. Seine mit Blattgold

verkleideten Aussenmauern werden von der umgebenden Wasserfläche reflektiert und verzaubern den Betrachter.

Der **Ryoanji Tempel** im Nordwesten Kyotos, der Tempel des zur Ruhe gekommenen Drachens, wurde 1450 erbaut. Er wird hauptsächlich wegen seines berühmten Zen-Gartens besucht, der lediglich aus kleineren und grösseren Steinen besteht; kein Wasser und keine Pflanzen.

Der **Tenryuji Tempel**, erbaut im Jahre 1339, ist einer der fünf wichtigsten Rinzai-Tempel Kyotos. Der Tempel wurde später durch ein Feuer zerstört. Der heutige Gebäudekomplex wurde während der Meiji-Ära (1868–1912) nach Arashiyama umgesiedelt und wieder aufgebaut. Mittagessen. Der **Bambuswald von Arashiyama**, in dem sich mächtige, dicke Bambusrohre von gigantischer Höhe knarrend und rascheln im Wind wiegen. Das helle Sonnenlicht bricht durch die Baumkronen und zaubert ein magisches Spiel von Licht und Schatten.

4. Tag, Dienstag

Kyoto – Nara – Mt. Koya

Vormittag Fahrt nach Mt. Koya, vorbei an malerischen Hügelzügen, vielen Reisfeldern und einer abwechslungsreichen Berglandschaft. Unterwegs kurzer Besuch von Nara, der «Wiege der japanischen Kultur». Besuch des **Todaiji-Tempels** sowie des **Kasuga Schreins**. Nachmittags Ankunft auf Mt. Koya. Zwischen dichten Wäldern stehen hier zahlreiche Tempelbauten, die von der Blütezeit des japanischen Buddhismus im 9. Jh. zeugen. Die Gründung dieser Tempel geht auf den Priester Kukai (774–835) zurück, besser bekannt unter dem Namen Kobo Daishi, der hier ab 806 im kaiserlichen Auftrag die Lehre des Shingon unterrichtete. Heute sind viele Tempel vom Verfall bedroht und auf Einkünfte durch die Beherbergung von Besuchern angewiesen.



Gion-Quartier, Kyoto

Teeceremonie





Mt. Fuji während der Kirschblütenzeit

Die Harmonie des Ortes sowie die Einfachheit der Einrichtung vermögen dem Besucher aber immer noch tiefe Impulse zu vermitteln. Die Unterbringung erfolgt in den Priesterunterkünften, die Speisen (auch für Gäste) sind rein vegetarisch. Japanisches Abendessen.

5. Tag, Mittwoch Mt. Koya – Ise – Toba

Vor dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit, an einer buddhistischen Zeremonie teilzunehmen. Fahrt durch herrliche Landschaft nach Ise. Besuch des Ise **Jingu Schreins**, dem bedeutendsten Heiligtum des Shintoismus in Japan. In diesem Schrein wird der «Heilige Spiegel» verehrt, einer der drei Insignien des Kaiserthrons. Weiterfahrt nach Toba. Besuch der **Mikimoto Perleninsel**, wo es Kokichi Mikimoto im Jahre 1893 zum ersten Mal gelang, künstlich eine Perle in einer Auster zu züchten. Hier können Sie sowohl die Perlentaucherinnen bei der Arbeit beobachten als auch das Perlenmuseum besuchen. Japanisches Abendessen. Die Nacht verbringen Sie ebenfalls in einem typisch japanischen Gasthaus (Zimmer mit Tatami Matten am Boden).

Todaiji-Tempel, Kyoto



HARRY KOLB

Japan klassisch



Kasuga-Schrein, Nara

6. Tag, Donnerstag Toba – Nagoya – Odawara – Hakone

Fahrt mit einem lokalen Expresszug bis Nagoya und weiter mit dem Shinkansen Superexpress-Schnellzug nach Odawara. Kurze Besichtigung von Hakone. Fahrt mit dem Schiff auf dem Ashi-See, von wo Sie bei gutem Wetter eine herrliche Sicht auf den heiligen Berg Japans, den Fujiyama (3776 m hoch) geniessen werden.

7. Tag, Freitag Hakone – Tokyo

Fahrt nach Odawara und weiter entlang der Pazifik-Küste nach Tokyo. Nachmittags Stadtrundfahrt durch Tokyo. Der erste Besuch gilt der Shibuya-Kreuzung. Anschliessend besuchen Sie das bedeutendste Pilgerziel in Japan, den 1920 erbauten und grössten Shinto-Tempel, den **Meiji-Schrein** und danach den **Asakusa-Kannon-Tempel**, das Zentrum der Sho-Kannon-Sekte. Rückfahrt zum Hotel durch das wohl berühmteste Geschäfts- und Vergnügungsviertel der Stadt: Ginza.

8. Tag, Samstag Tokyo - (Nikko) - Tokyo

Der ganze Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie haben die Möglichkeit, an einem fakultativen Ausflug ins ca. 150 km nördlich von Tokyo gelegene Naturschutzgebiet von Nikko teilzunehmen. Als Hauptsehenswürdigkeit gilt sicher der **Toshogu-Schrein**, der im Jahre 1636 als Mausoleum für Ieyasu, dem Begründer des Tokugawa-Shogunats, erstellt wurde.

9. Tag, Sonntag Tokyo – Zürich

Transfer zum Flughafen Tokyo/Narita. Rückflug an Bord einer Linienmaschine der SWISS oder JAPAN AIRLINES nach Europa. Abends Ankunft in der Schweiz.



Ryoanji-Steingarten, Kyoto



HARRY KOLB

Japan traditionell



16-Tage-Rundreise, deutschsprachig geführt



Eine Reise für Leute, die Japan gerne näher kennenlernen und hautnah erleben möchten. Sie werden fasziniert sein von der einzigartigen Harmonie, mit der in Japan Gegensätze wie älteste Traditionen und ultramoderne Technik verbunden werden. Eine aussergewöhnliche Reise in ein aussergewöhnliches Land.



Kumamoto: Suizenji Park

Reiseprogramm

1. Tag, Samstag
Zürich – (Tokyo) – Nagasaki

Mittags Abflug mit einer Linienmaschine der SWISS oder JAPAN AIRLINES nach Tokyo.

2. Tag, Sonntag
Tokyo – Nagasaki

Vormittags Ankunft in Tokyo/Narita. Weiterflug nach Nagasaki. Bei schönem Wetter werden Sie eine herrliche Sicht auf den 3776m hohen Mt. Fuji geniessen können. Im Laufe des Nachmittags Ankunft in Nagasaki.

3. Tag, Montag
Nagasaki

Rundfahrt durch die Hafenstadt. Die **Glover Mansion**, ein Gebäude im Kolonialstil, mit dem gepflegten Garten und die **Oura-Kathedrale**, das älteste Zeugnis des kath. Glaubens in Japan, sind die wichtigsten Stationen.

4. Tag, Dienstag
Nagasaki – Kumamoto

Fahrt nach Kumamoto. Besuch der berühmten Burg oder des **Suizenji-Gartens**.

Friedenspark, Hiroshima



5. Tag, Mittwoch
Kumamoto – Mt. Aso – Beppu

Nach dem Besuch der berühmten Burg fahren Sie in die Gegend des Mt. Aso. Vom Mt. Nakadake haben Sie einen herrlichen Ausblick auf den Krater dieses an vielen Stellen noch aktiven Vulkans. Im Landschaftsbild, das auf dem Hochland von sattgrünen und weiten Ebenen dominiert wird, sind in Küstennähe mehr und mehr aus der Erde zischende Dampfsäulen zu erkennen. Im Laufe des Nachmittags Ankunft in Beppu.

6. Tag, Donnerstag
Beppu – Kokura – Hiroshima – Miyajima.

Vormittags kurze Besichtigung der „Jigoku“, der siedenden Schlammteiche und Thermalquellen. Mit einem Lokalzug fahren Sie bis Kokura und von dort mit einem Shinkansen-Superexpress-Schnellzug bis nach Hiroshima. Ein kurzer Besuch des **Friedensparks** erinnert an die fürchterlichen Zerstörungen des 2. Weltkrieges. Der Höhepunkt des heutigen Tages bildet zweifellos die Insel Miyajima, auf deren heiligem Boden sich der **Itsukushima-Schrein** befindet. Dieses Shinto-Heiligtum stammt aus dem Jahre 811. Die Gebäude wurden in Pfahlbauweise über dem Wasserspiegel einer kleinen Bucht errichtet; bei Flut scheint das Tor zu schwimmen und bildet mit dem roten Balkenwerk einen überaus malerischen Anblick.

7. Tag, Freitag
Miyajima – Hiroshima – Osaka – Mt. Koya

Fahrt mit dem Shinkansen-Superexpress-Schnellzug bis Osaka und von dort mit einem Lokalzug bis zum Mt. Koya. Nachmittag Ankunft auf dem Klosterberg und Gelegenheit, den Kongobuchi-Tempel sowie die Grabstätten von Kobo Daishi zu sehen. Der Koya-Berg ist berühmt als Zentrum der buddhistischen Shingon-Sekte, deren Tradition bis auf das Jahr 816 zurückgeht. Auf den abgeflachten Gipfeln befinden sich heute 54 Tempel. Wir werden in einem dieser Tempel übernachten und ein vegetarisches Abendessen einnehmen.

8. Tag, Samstag
Mt. Koya – Nara – Kyoto

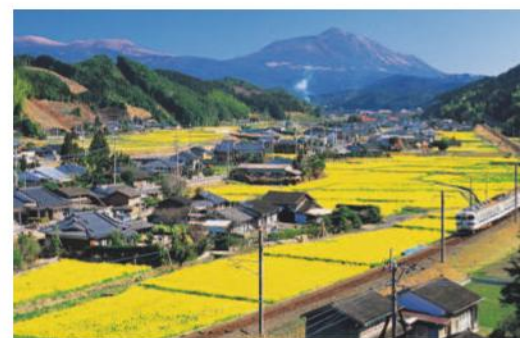
Vor dem Frühstück haben Sie die Möglichkeit, an einer buddhistischen Zeremonie im Tempel teilzunehmen. Durch eine abwechslungsreiche Bergwald-Landschaft fahren wir nach Nara, dem Ort der einstigen Hauptstadt. Besuch des **Todaiji-Tempels** und des **Kasuga-Schreins** mit den über 3000 Steinlaternen. Gegen Abend Ankunft in Kyoto.

9. Tag, Sonntag
Kyoto

Ganztages-Rundfahrt durch diese Stadt, welche für mehr als 1000 Jahre Hauptstadt des Landes war. Das **Nijo-Schloss** wurde im Jahre 1601 vom Shogun Ieyasu Tokugawa als Demonstration der Macht errichtet und diente vorübergehend als Regierungssitz. Die Burg selbst wurde sehr prunkvoll eingerichtet. Mit wertvollen, einmaligen Gemälden und Schnitzereien sind die Räume

einzigartig ausgestattet worden. Zu der Burg gehört auch ein malerisch gelegener Garten, welcher mit einer Vielzahl von Steinskulpturen und Bäumen dekorativ angelegt wurde. Das Einzigartige am UNESCO Weltkulturerbe sind die verbauten „Nachtigall-Böden“. In einigen Räumen wurden die Fussböden in einer Art konstruiert, bei denen jeder Schritt ein Geräusch verursacht. So konnte verhindert werden, dass Besucher unbemerkt blieben und ungeliebte Feinde wurden sofort wahrgenommen.

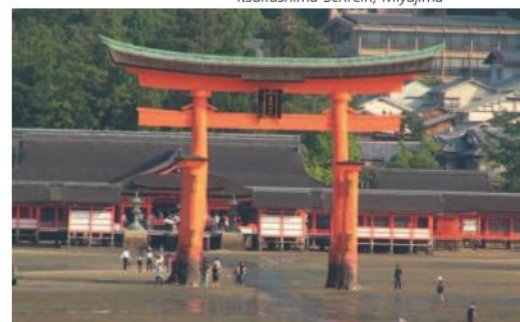
Eine von Bäumen eingefasste Allee führt zu einem Teich, in dessen Mitte der **Goldene Pavillon** (Kinkaku-ji-Tempel) in goldenem Glanz erstrahlt. Ein majestätisches Bauwerk, trotz seiner zierlichen Grösse. Der Kinkaku-ji



Typisch japanische Landschaft



Ritsurin Bonsai-Garten, Takamatsu
Itsukushima-Schrein, Miyajima





Maiko



Japanisch baden



Mt. Koya, Kongobuchi-Tempel



Unten: BuddhaStatue im Todaiji-Tempel, Nara

HARRY KOLB

Japan traditionell



Kyomizu-Dera, Kyoto

gehört nicht zu den üblicherweise schlicht gehaltenen buddhistischen Bauwerken Japans.

Der **Ryoanji Tempel** im Nordwesten Kyotos, der Tempel des zur Ruhe gekommenen Drachens, wurde 1450 erbaut. Er wird hauptsächlich wegen seines berühmten Zen-Gartens besucht, der lediglich aus kleineren und grösseren Steinen besteht; kein Wasser und keine Pflanzen.

Der **Tenryuji Tempel**, erbaut im Jahre 1339, ist einer der fünf wichtigsten Rinzaï-Tempel Kyotos. Der Tempel wurde später durch ein Feuer zerstört. Der heutige Gebäudekomplex wurde während der Meiji-Ära (1868–1912) nach Arashiyama umgesiedelt und wieder aufgebaut. Mittagessen. Der **Bambuswald** von Arashiyama, in dem sich mächtige, dicke Bambusrohre von gigantischer Höhe knarrend und raschend im Wind wiegen. Das helle Sonnenlicht bricht durch die Baumkronen und zaubert ein magisches Spiel von Licht und Schatten.

10. Tag, Montag Kyoto

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Sie erhalten einen Kyoto «one day pass» für die öffentlichen Verkehrsmittel und können individuell z.B. folgende Sehenswürdigkeiten besuchen (allfällige Eintrittsgebühren sind zahlbar vor Ort). Der **Heianjingu Schrein** mit dem grossen zinn-oberrot lackierten Eingangstor (Torii) wurde 1895 erbaut, um den 1100. Gründungstag von Kyoto zu feiern.

Der **Kiyomizu-Tempel** wurde im Jahre 798 gegründet und ist der elfköpfigen Kannon geweiht. Die Konstruktion der Tempelanlage ist beeindruckend; ganz aus Holz an einen Steilhang gebaut ohne Eisenbeschläge und Nägel.

In der **Sanjusangendo-Halle** beeindrucken vor allem die 1001 kleinen Statuen von Kannon, der Göttin der Barmherzigkeit. Die Tempelhalle ist mit einer Länge von 120 m der längste Holzbau Japans. In der Haupthalle befindet sich eine grosse sitzende Holzstatue der tausendarmigen Kannon. Zu beiden Seiten stehen jeweils 500, in zehn Reihen angeordnete Kannon-Statuen in Menschengrösse. Der **Nishiki-koji-Markt** erstreckt sich durch eine schmale, 1500 m lange, überdachte Gasse und ist mit einer erstaunlichen Vielfalt von Anbietern vollgestopft. Auf dem Nishiki Markt werden frische und haltbar gemachte Lebensmittel, darunter gegrilltes Fleisch am Spieß, Reiskuchen und alle erdenklichen Picklesorten angeboten.

11. Tag, Dienstag Kyoto – Kanazawa

Vormittag Fahrt entlang dem grössten See Japans, dem Biwa-See nach Kanazawa. Ein Höhepunkt ist sicher der

Besuch des **Kenrokuen Parks**. Dieser Park gilt als einer der drei schönsten Landschaftsgärten Japans – er wurde als Residenz des Daimyos Maeda erstellt. Feingebaute alte Instrumente, Schriften sowie herrliche Seidendrucke lassen uns in einem Museum die Kunstfertigkeit früherer Jahrhunderte erahnen.

12. Tag, Mittwoch Kanazawa – Shirakawago – Takayama

Die Fahrt durch eine typisch ländliche Gegend vermag am besten zu verdeutlichen, wie Japan vor 100 und mehr Jahren ausgesehen haben mag. In Shirakawago befinden sich noch heute **strohbedeckte Häuser**, die im alt-japanischen **„Gasshozukuri“** Stil erbaut wurden. Gegen Mittag Ankunft in der reizvollen Kleinstadt Takayama mit dem grossenteils noch altertümlichen Ortsbild. Besucht werden das **Kusakabe-mingeikan Heimatmuseum** sowie die modernen **Yatai-kaikan-Hallen**, wo die kunstvollen Prunkwagen des Festes Takayama-matsuri ausgestellt sind. In San-machi-suji, im Zentrum der Altstadt, finden Sie noch, wie in früheren Zeiten, alte Holzhäuser und Ladengeschäfte zu beiden Seiten der Strasse. Abends Übernachtung in einem typischen Mins-huku auf Tatami-Strohmatte sowie japanisches Abendessen.

13. Tag, Donnerstag Takayama – Matsumoto – Kawaguchiko

Vormittag Fahrt zur Universitätsstadt Matsumoto und Besuch der **«Krähenburg»**. Die Burg wurde 1593 erbaut, ist heute «Staatschatz» (National Treasure) und ist eine der schönsten historischen Burgen Japans. Gegen Mittag Weiterfahrt nach Kawaguchiko, von wo Sie – bei gutem Wetter – eine herrliche Sicht auf den heiligen Berg Japans, den 3776 m hohen Mt. Fuji, geniessen werden.

14. Tag, Freitag Kawaguchiko – Tokyo

Vormittag Fahrt nach Tokyo. Je mehr man sich Tokyo nähert, um so dichter sind die Orte besiedelt und um so mehr nimmt der Verkehr zu. Am frühen Nachmittag Ankunft in der 12 Millionen Einwohner zählenden Hauptstadt Japans und Möglichkeit, einige Sehenswürdigkeiten wie z.B. den Meiji-Schrein und den Vorgarten des Kaiserpalastes etc. zu besuchen.

15. Tag, Samstag Tokyo – (Nikko) – Tokyo

Ganzer Tag zu Ihrer Verfügung. Fakultativer Ganztagesausflug in das Naturschutzgebiet von Nikko, ca. 150 km nördlich von Tokyo. Hier befindet sich der **Toshogu-Schrein**, der 1636 als Mausoleum für Ieyasu Tokugawa erbaut wurde und als eines der grössten historischen Wahrzeichen Japans gilt.

16. Tag, Sonntag Tokyo – Zürich

Vormittags Transfer zum Flughafen Tokyo /Narita und Rückflug mit SWISS oder JAPAN AIRLINES nach Zürich. Gegen Abend Ankunft in Zürich.

“Sag nicht, etwas ist schön, wenn Du Nikko noch nicht gesehen hast”



Fly-drive-sleep Hokkaido

Hokkaido, die zweitgrösste Insel Japans, zählt heute knapp 6 Millionen Einwohner und hat dem Besucher ausserordentlich viel zu bieten. Im Gegensatz zum restlichen Japan, ist die Landschaft eher flach und übersichtlich und recht gut erschlossen. Sei es mit dem "Japan Rail Pass", einem Mietwagen oder im Rahmen einer geführten Reise. Hier sind einige unserer Vorschläge:

Hokkaido Rundfahrt mit dem Mietwagen 3 Tage, inkl. Übernachtung in einem Ryokan

Zwei Ryokan-Übernachtungen (Rotemburo) an einem wunderschön gelegenen See und Besuch der wichtigsten Sehenswürdigkeiten in Chitose und Sapporo.

- 1. Tag:** Ankunft in Chitose
Am frühen Nachmittag Ankunft in einem traditionellen Ryokan am Ufer des Shikotsuko-Sees. Geniessen Sie die ruhige und entspannende Atmosphäre.
- 2. Tag:** Shikotsuko-See
Ganzer Tag zu Ihrer Verfügung
- 3. Tag:** Shikotsuko-See – Sapporo
Vormittag Fahrt nach Sapporo, der Hauptstadt der Insel. Besuch des Wahrzeichens, des Uhrturms sowie des aus roten Backsteinen erbauten Gebäudes der ehemaligen Stadtverwaltung. Geniessen Sie die herrliche Aussicht über die Stadt von der JR Tower Aussichtsplattform. Gegen Abend Rückfahrt nach Chitose Flughafen und Weiterflug zu Ihrer nächsten Wunschdestination.

Hokkaido Rundfahrt mit dem Mietwagen, 5 Tage

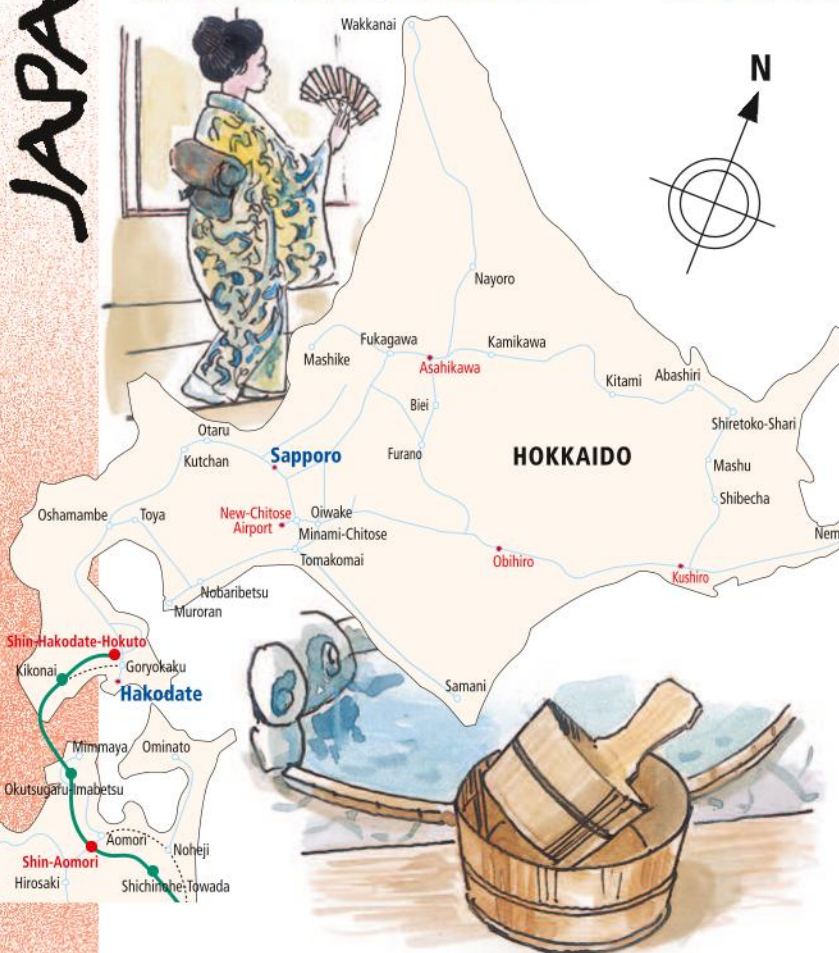
Chitose – Sapporo – Abashiri – Utoro – (Mt. Akan) – Kushiro (Mt. Akan) – Obihiro – Chitose

- 1. Tag:** Ankunft in Chitose-Sapporo
Ankunft in Chitose und Fahrt mit dem Zug nach Sapporo.
- 2. Tag:** Sapporo – Abashiri – Utoro
- 3. Tag:** Utoro – Shiretoko-Sari – Kushiro
- 4. Tag:** Kushiro – Obihiro – Chitose
- 5. Tag:** Chitose – Abflug
Vormittag Besuch des Lachs-Aquariums sowie des Marugot. Nachmittag Ausflug nach Shiraoi und Besuch des Porotokotan Ainu Museums. Abends Weiterflug zu Ihrer nächsten Wahldestination.

Japan im Mietwagen



Erforschen Sie Japan auf eigene Faust mit dem Mietwagen Ihrer Wahl. Japan gilt zwar als typisches "Bahnreiseland", doch ist es ebenso reizvoll – vor allem in den ländlichen Gegenden und entlang der langen Küstenlinien – unabhängig und ungebunden im Mietwagen zu reisen und verweilen können, wo sich ein gutes Fotosujet bietet. Sprachkenntnisse sowie ein gründliches Studium der zu befahrenden Strecken sind äusserst vorteilhaft und in vielen Fällen unabdingbar für eine erfolgreiche Reise. Die Preise pro Wagen entnehmen Sie bitte der Preisliste. Änderungen vorbehalten. Übernahmedatum und -Ort bestimmen den Preis für die ganze Mietdauer. Das Angebot kann sich je nach Anbieter und Saison verändern. Lassen Sie sich beraten – Es lohnt sich!.



Lavendelfeld, Hokkaido



Unten: Kraniche, Hokkaido



Kenrokuen Garden, Kanazawa

HARRY KOLB

Feinheiten des Landes vertieft kennenlernen

Kanazawa



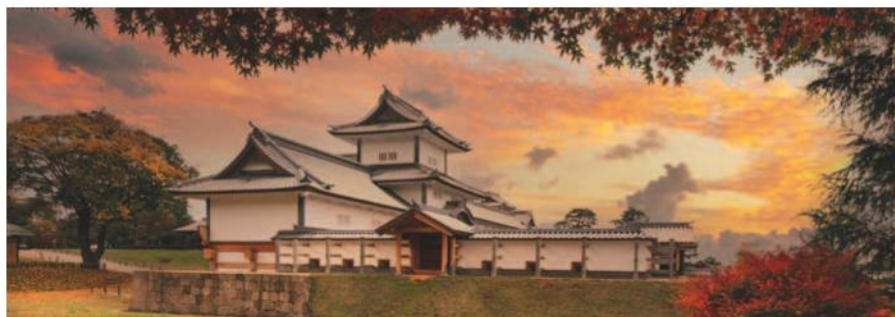
Eine Stadt der bewegten Geschichte, Mythen und Legenden bieten sich an, kennengelernt zu werden. Am besten mit diesem kurzen Einblick.

Zum Beispiel mit folgendem

Kurzprogramm

1. Tag: Ankunft in Kanazawa

Gegen Mittag Ankunft in dieser Zentrumsstadt der Hokuriku-Region. Nachmittag Besuch der Kenrokuen-Parkanlage, wo professionelle Landschaftsgärtner ihr Wissen über traditionellen Gartenbau finden. Dann tauchen Sie ein in die bewegte Geschichte der Familie Maeda. Fakultativ: «Samurai night» jeden Montag, Donnerstag oder Samstag.



Kanazawa Schloss

2. Tag: Kanazawa – Awara Spa

Besuch des Marktes und des Schlosses, bevor Sie an einem Soba-Nudel-Kurs teilnehmen. Mittagessen. Nachmittag erfahren Sie, warum die Produktion von Goldplättchen der Gegend Reichtum brachte. Im Laufe des Nachmittags Fahrt nach Awara Spa. Abendessen und Übernachtung in einem traditionellen und sehr typischen Onsen-Ryokan

3. Tag: Awara Spa

Ganzer Tag zur freien Verfügung. Gelegenheit, die Seele zur Ruhe kommen zu lassen und sich dem ländlichen Rhythmus anzugleichen. Geniessen Sie einen Spaziergang durch das Dorf. Abendessen und Übernachtung im Ryokan.

4. Tag: Awara Spa – Weiterreise

Das Zimmer wird Ihnen bis ca. 11.00 Uhr zur Verfügung stehen.

Weiterreise gemäss Ihrem Programm.



Higashi Chaya-gai Viertel in Kanazawa

Okinawa

Mit dem Fahrrad



Ideal sind kleine Gruppen von 4-6 Personen. Ein englischsprechender Führer begleitet Sie und ein Fahrzeug folgt der Gruppe und kümmert sich um alle organisatorischen Angelegenheiten, damit Sie das Land, die Menschen und die faszinierende Kultur bestens und unbeschwert genießen können.

Programm

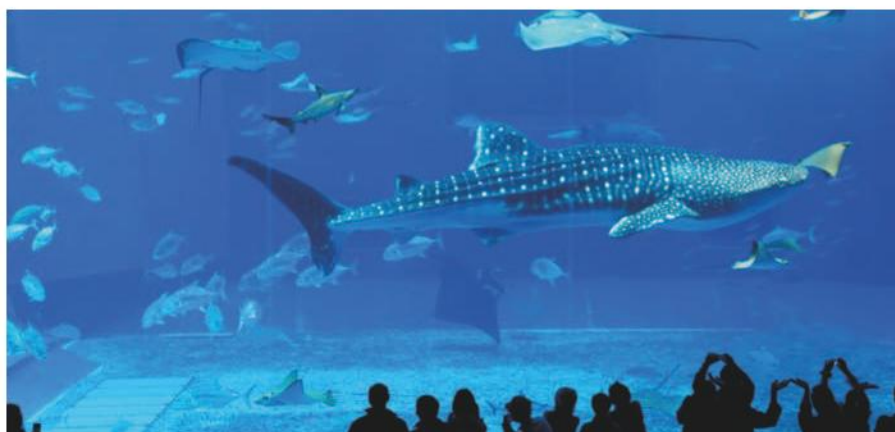
1. Tag: Ankunft in Naha/Okinawa

Transfer zum Hotel. Übernahme der E-Bikes oder der regulären Fahrräder. Erste kurze Rundfahrt.

2. Tag: Naha – Yomitan (ca. 28 km)

Vormittag Fahrt Richtung Norden, nach Yomitan. Nachmittag Strandleben.

Beratung: Tel. 044 715 36 36



Okinawa Churaumi Aquarium

3. Tag: Yomitan – Motobu (ca. 60 km)

Vormittag Fahrt bis in den Norden, wo subtropische Pflanzen und herrliche Strände das Landschaftsbild prägen.

4. Tag: Motobu

Ganzer Tag Ausflug zum Okinawa Churaumi-Aquarium.

5. Tag: Motobu – Ryukyu Mura – Naha (88 km)

Vormittag Fahrt zum Ryukyu Mura Freilichtmuseum, mit seinen zahlreichen Attraktionen und Zeugen der Vergangenheit mit chinesischen Wurzeln. Im Süden der Insel Besuch einer ehemaligen Festungsanlage. Abends Rückgabe der Fahrräder.

Tag 6: Naha – Weiterreise

Tourende oder Weiterreise.

Okinawa Strand



HARRY KOLB

Shikoku - Kunst und Mystik

Programm

1. Tag: Ankunft in Naoshima

Vormittag Ankunft in Naoshima. Hier beeindruckt die Werke von Tadao Ando und weiterer Künstler des zeitgenössischen Schaffens.

2. Tag: Naoshima – Takamatsu – Iya Valley

Gegen Mittag Fahrt mit der Fähre nach Takamatsu und weiter mit dem Zug ins Iya Valley.

3. Tag: Iya Valley

Geführte Wanderung in dieser mystischen Gegend bis ins Gebiet des Tougenkyo-Iya Mountain Village.

4. Tag: Iya Valley – Takamatsu

Vormittag Fahrt mit Zug nach Takamatsu. Tourende.

Fakultativ: Besuch Ritsurin-Park oder Isamu Noguchi Park.



Japanische Badekultur



Ritsurin-Park



Naoshima

Gero Spa - Takayama - Kanazawa

Einheimische behaupten, Gero Spa sei eine der drei wichtigsten, besten und heilbringendsten Quellenorte des Landes. Vor allem seien es die Frauen, die über die feine Haut schwärmen, welche das Wasser bewirkt.

Programm

1. Tag: Anreise nach Gero Spa

Ankunft in Gero Spa. Eintauchen in die Genusswelt japanischer Badekultur. Abendessen und Übernachtung in einem typischen Onsen.

2. Tag: Gero Spa

Erkunden verschiedener Badewelten und Anwendungen. Fakultativer Ausflug nach Seki, wo nach traditioneller Art und Weise Messer und Schwerter hergestellt werden.

3. Tag: Gero Spa – Takayama

Vormittag Fahrt nach Takayama. Abendessen und Übernachtung in einem traditionellen Ryokan.



4. Tag: Takayama – Shirakawago – Kanazawa

Vormittag Fahrt mit dem öffentlichen Bus nach Shirakawago und Besuch einiger der im Zukkuri-Stil erbauten Häuser mit den strohbedeckten Dächern. Nachmittag Ankunft in Kanazawa.

5. Tag: Kanazawa

Vormittag Fakultativer Besuch des Kenrokuen Parks. Nachmittag Tourende oder Weiterreise.



Gero Onsen

Takayama





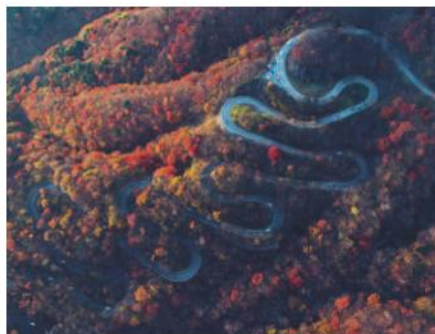
HARRY KOLB

Motorhome Ferien in Japan

Langsam wächst auch in Japan die Infrastruktur, die Motorhome-Liebhabern angenehme Aufenthalte und Routen in vielen Gegenden Japans ermöglichen. Es sind dies:

- Grosszügige Parkanlagen
- 24-Std. Toiletten Einrichtungen
- 100V Elektrizitätsversorgung
- Abfallentsorgung

sowie die sehr beliebten «Ofuro»-Einrichtungen (japanische Badehäuser). Das Regelwerk für unbeschwerte Erlebnisse ist ähnlich, wie wir es in Europa, den USA oder irgendwo auf der Welt gewohnt sind, trotzdem sind einige (wichtige) Besonderheiten zu beachten. Lassen Sie sich beraten. Frühzeitiges Buchen und Planen der Reise ist sehr empfohlen.



Serpentine

Mögliche Standorte und weitere Informationen finden Sie auf unserer Preisliste.

NEU



Motorrad-Touren in Japan

Mehrtägig geführte Touren für erfahrene und fortgeschrittene Fahrer auf Anfrage. Frühzeitige Reservationen und Planung sind empfohlen.

NEU



Motorrad Touren in Japan

Mombetsu – Highlights

In den Monaten Februar und März sind die «Eisbrecher»-Fahrten in Mombetsu besonders beliebt: Auf einem robusten Schiff stehen und durch die von der Nordströmung an die Küste getriebenen Eisschollen hindurchzufahren. Das Krachen und Knirschen der riesigen Eismassen zu hören ist ein einzigartiges Erlebnis. In Mombetsu, an der Ostküste von Hokkaido kann dies möglich werden. Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne und ermöglichen Ihnen ein Abenteuer pur! Auch Vogelliebhaber werden – bei guten Wetterbedingungen – auf Ihre Rechnung kommen und bestimmt einigen fotogenen Seeadlern begegnen.



Eisbrecher in Mombetsu

Einen Blick in die Zukunft werfen

Das Yamanashi Maglev-Ausstellungsgelände besuchen

Im Jahr 2027 soll es so weit sein: Bahnfanatiker und Freunde schneller Züge haben Grund zur Freude! Dann nämlich soll dieser Zug auf einem separaten Trassée verkehren und die Strecke von 286 Km in 40 Min. zwischen Tokyo/Shinagawa und Nagoya schaffen. Der Fahrpreis soll ungefähr JPY 700 (= ca. CHF 4.-) über dem heutigen Preis für eine Bahnfahrkarte in 2. Klasse liegen! In Tsuru City befindet sich der Yamanashi-Pavillon, ein Ausstellungsgelände, auf welchem viel über die neue «Schwebbahn-Technologie» des mit 603 Km/Std. weltweit schnellsten Zuges erfahren und wirklichkeitsnah erlebt werden kann. Wie die Supraleiter-Technologie funktioniert und ein Magnetfeld mit Strom erzeugt wird, den Windstrom spüren, wenn ein Zug mit einer derart hohen Geschwindigkeit auf einer Teststrecke vorbeifliegt, selber die Levitation erleben, usw. Auch für Individualreisende haben wir selbstverständlich Tipps bereit, wie dieser «Blick in die Zukunft» gestaltet werden kann.

Vorschlag für einen Ganztagesausflug:

Tokyo – Tsuru City – Tokyo

09.00 – 15.00 Uhr Fahrt nach Tsuru City
Transfer zum Ausstellungsgelände.
Besuch des Yamanashi Pavillons.
Rückfahrt nach Tokyo.

Maglev



Maglev Ausstellungsgelände



HARRY KOLB

Toba und Ise langsam, gemütlich und in seiner vollen Schönheit erleben

Entspannen Sie sich einige Tage in dieser unvergleichlich reizvollen Gegend: Ein Aquarium, die Delphin-Insel, die Ama-Taucherinnen, japanisch schlafen, essen und baden – alles ausgiebig genießen und sich entspannen können. Ein einzigartiges Erlebnis.

Programm

1. Tag: Vormittag Ankunft in Toba

Nachmittag Besuch der Mikimoto Perleninsel, wo es im Jahre 1893 Tokichi Mikimoto (eigentlich seiner Frau!) gelang, eine Perle professionell zu züchten. Heute können Sie in einem Ausstellungsgebäude den Werdegang einer Perle von der Einführung eines Fremdkörpers in die Muschel bis zur verkaufsfertigen Perle verfolgen und miterleben, wie die Taucherinnen nach den Austern tauchen und sich mit den eigenartigen Pfeiftönen verständigen. Der Besuch in Ise zeigt Ihnen den inneren und äusseren Schrein.

Abendessen und Übernachtung in einem japanischen Zimmer auf Tatami-Matten in einem Ryokan.

2. Tag: Toba

Frühstück im Ryokan.

Ganzer Tag zu Ihrer Verfügung.

Vormittag: Wir empfehlen Ihnen, die Ama-Tauchbasis in Osatsu zu besuchen und sich vertieft über dieses einzigartige Métier orientieren zu lassen. Nachmittag: Befahren Sie die herrliche Küstenstrasse von Kashikojima – nach Möglichkeit mit einem Boot – die Perlenzuchten in der Ago-Bucht. Das riesige Aquarium in Toba ist ein beliebter Anziehungspunkt für Gross und Klein. Abendessen und Übernachtung in einem japanischen Zimmer auf Tatami-Matten in einem Ryokan.

3. Tag: Toba – Weiterreise

Frühstück im Ryokan.

Das Zimmer wird Ihnen bis ca. 11.00 Uhr zur Verfügung stehen.



Mikimoto-Perleninsel



Aquarium in Toba

Dogong

Ein richtiges Ninja-Training absolvieren

Mit Matsukaze Iyoku, einem Nachkommen von Agatsuma-Sanada-Ninja.

Optionen: 1 Tag, 2 Tage oder 3 Tage

Programm

1. Tag: Ankunft in Agatsuma

Vormittag Ankunft in Agatsuma. Nachmittag erstes Ninja-Training

2. Tag: Agatsuma

Ganzer Tag Ninja-Training

3. Tag: Agatsuma – Abreise

Vormittag Ninja-Training. Nachmittag Abreise

Familien mit Kindern sind herzlich willkommen.



Matsukaze Iyoku



Ninja-Kämpfer



Matsukaze Iyoku Ninja Training

Yamamoto Noh-Theater in Osaka

Dieses traditionelle Noh-Theater wurde 1927 gegründet und blickt auf eine bewegte Vergangenheit zurück.

Gönnen Sie sich ein paar Stunden typisch japanische Kultur.





Nikko

Endlich wissen, wie man das Indigo-Blau herstellt, die Mashiko-Töpferstadt durchstöbern, das Kochia-Hügel Lichtspektakel (nur im September) erleben, im grössten Bambuswald von Japan wandern und – als Höhepunkt – das Toshogu-Mausoleum in Nikko in einzigartiger Art und Weise kennenlernen.

Programm

1. Tag: Tokyo – Mito

Vormittag Fahrt nach Mito und Spaziergang durch den **Kairakuen Garten**, einer liebevoll gepflegten und im Jahre 1841 von Prinz Tokugawa Noriaki erbauten Parkanlage. Nachmittag Weiterfahrt nach Mashiko, wo jedes Jahr zwei Töpfermessen stattfinden: eine während der «Golden Week» (Ende April und Anfang Mai) und eine weitere Anfang November. Im Mashiko-Museum für Keramik Kunst sowie im Dorf auf der Hauptstrasse gibt es eine



Uzuma River

HARRY KOLB

3 Tage Tochigi und Ibaraki (Mashiko, Bambuswald und Nikko)

Vielzahl von Einrichtungen rund um das Thema Steingut. Eindrucksvoll ist auch ein Besuch in einer traditionellen **Indigo-Färbereiwerkstatt**. Übernachtung in Mito.

2.Tag: Mito – Utsunomiya – Nikko

Frühstück im Hotel.

In Utsunomiya befindet sich die **Wakayama-Bambusfarm** mit der grössten Bambus-Kultur Japans. Die Bambusrohre sind riesig, sie wachsen unheimlich rasch und können vielfältig verwendet und umweltschonend eingesetzt werden. Nachmittag: Beschauliche Bootsfahrt auf dem **Uzuma-Fluss** entlang der Altstadt-Häuser aus der Edo-Zeit.

Abendessen in einem typisch japanischen Restaurant. Übernachtung in Nikko.



Kochia-Hills (nur im September)



3. Tag: Nikko – Tokyo

Frühstück im Hotel.

Vormittag: **«Sag nicht, etwas ist schön, bevor Du Nikko nicht gesehen hast»!** Ein berühmter Satz, der einfach stimmt. Der **Toshogu-Schrein** mit dem Tokugawa Mausoleum und dem Yomeimon-Tor gehören wohl zu den berühmtesten Sehenswürdigkeiten Japans, die kein Besucher verpassen sollte. Die mystische Ruhe und Beschaulichkeit am frühen Vormittag – ein einzigartiges Erlebnis! Mittags Rückfahrt nach Tokyo.



Nikko Mausoleum

Osaka Junge Leute treffen, Kultur und Sprache kennenlernen

Erleben Sie auf dieser spannenden Reise für junge Leute (ab 16 bis ca. 24 Jahre), den lebendigen Kontrast zwischen Tradition und Moderne. Wohnen Sie im Gästehaus «Chirin» oder bei einer Familie, tauchen intensiv ins lokale Leben ein, besuchen eine Schule und treffen dabei viele junge Leute.

Reiseprogramm

1. Tag, Sa: Zürich – Osaka

Flug nach Osaka.

2. Tag, So: Osaka

Ankunft in Osaka, Begrüssung

3. Tag, Mo: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag erkunden Sie Osaka mit Studenten vor Ort (Dotonbori-Gebiet, usw.).

4. Tag, Di: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht, am Nachmittag Schulbesuch (eine örtliche Oberschule und die Sport- und Kulturvereine der Oberschule).

5. Tag, Mi: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag erkunden Sie Osaka mit Studenten (Popkultur-Zone «Otaku» im Zentrum von Osaka).

6. Tag, Do: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag Anprobe eines Sommerkleides (Kiono oder Yakuta). Am Abend Ausstellung «The Truth of Ninja».

7. Tag, Fr: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag treffen Kultur- und Sprachaustausch aufeinander.

8. Tag, Sa: Osaka – Kyoto

Ganzer Tag frei. Fakultativ: Ausflug nach Kyoto.



Kleines japanisches Zimmer

9. Tag, So: Osaka – Himeji

Ganzer Tag frei. Fakultativ: Ausflug zum Schloss Himeji.

10. Tag, Mo: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag Ausflug nach Osaka mit Studenten. Besuch des Osaka Schlosses.

11. Tag, Di: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag Schulbesuch (eine örtliche Oberschule und die Sport- und Kulturvereine der Oberschule).

12. Tag, Mi: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag frei.

13. Tag, Do: Osaka

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Am Nachmittag Besuch in Osaka mit Studenten (Läden für traditionelle Musikinstrumente, Fabrik für traditionelle Süßigkeiten usw.).

14. Tag, Fr: Osaka – Zürich

Vormittag japanisch Sprachunterricht. Nachmittag frei. Am Abend Treffen zum Sprach- und Kulturaustausch. Spätabends Abflug nach Zürich.

15. Tag, Sa: Zürich

Ankunft in Zürich.

In Sakai/Osaka, im Gästehaus «Chirin» oder bei einer Familie wohnen und intensiv ins lokale Leben eintauchen, eine Schule besuchen und viele junge Leute treffen.

Gästehaus Chirin

Eine einfache Unterkunft.

Zimmer/Einrichtung: sauber und typisch japanisch mit 8 Tatami-Matten und Dusche/WC eingerichtete Nichtraucher-Zimmer.

Lage: In Sakai, zwischen Zentrum von Osaka und Flughafen Osaka/Kansai mit guten Verkehrsverbindungen nach Namba und ins Zentrum.

Hinweis: Die Anzahl Zimmer ist sehr begrenzt; wir werden versuchen, Schüler/Studenten bei Familien in der näheren Umgebung unterbringen zu können.

Eingang «Chirin»

